

MÜNCHBERG

STADTMAGAZIN



WANDERTIPP:
HERBST AUF DEM WALDSTEIN

HOCHSCHULE WEIHT
NEUES TEXTILTECHNIKUM EIN

BACHCHOR STARTET
KONZERTREIHE

INHALT

4 AUS DEM RATHAUS

Hier schlägt das Herz von Münchberg – für Sie, die Münchberger Bürgerinnen und Bürger. Was wir hier tun, wie wir arbeiten, was für Sie und für uns wichtig ist.

VEREINE 22

Ehrenamtlich. Engagiert. Emotional.
Die Vereinsarbeit ist Bereicherung und ein Grundpfeiler des gesellschaftlichen Lebens in Münchberg.

34 JUNGES MÜNCHBERG

Die Seiten für Euch, unsere Jugend. Ihr seid herzlich eingeladen zu schmökern, aber auch Euch einzubringen!

KUNST UND KULTUR 42

Von Ausstellungen (nicht nur) hiesiger Künstler bis zu fabelhaften Konzerten für jeden Musikgeschmack – in Münchberg gibt's Kultur für alle.

SCHREIBEN SIE UNS!

Das nächste Stadtmagazin Münchberg erscheint am 5. Dezember 2020.

Redaktionsschluss ist am 20. November 2020.

Anzeigenschluss ist am 18. November 2020.

Fotos, Berichte oder Termine senden Sie bitte an folgende E-Mail-Adresse: stadtmagazin@hcs-medienwerk.de.

Haben Sie Fragen, Wünsche oder Anregungen?

Redakteurin Tina Eckardt beantwortet sie gerne unter der oben angegebenen E-Mail-Adresse oder per Telefon 09281/816-481.

IMPRESSUM

Stadtmagazin Münchberg

Kostenlose Verteilung an alle Haushalte

Herausgeber: Frankenpost Verlag GmbH, Poststr. 9-11, 95028 Hof

Verantwortlich für den amtlichen Teil:

Stadt Münchberg: Bürgermeister Christian Zuber

Verantwortlich für den nicht amtlichen Teil: Marcel Auermann

Verantwortlich für Anzeigen: Stefan Sailer

Verlagskoordination Amtsblätter: Christian Wagner

Vermarktung Anzeigen:

HCS Medienwerk GmbH, Marienstraße 14, 95028 Hof

Titelfoto: Patrick Findeiß

DIE ZUKUNFT IST MÜNCHBERG



Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

die Corona-Pandemie bestimmt weiterhin unseren Alltag. Und auch in den nächsten Wochen und Monaten gilt es, dass auch wir hier in Münchberg weiterhin alles tun, um sowohl gut durch die Krise zu kommen, als auch die wirtschaftlichen und gesellschaftlichen Folgen bestmöglich zu meistern. Viele Veranstaltungen finden heuer nicht oder in abgespeckter Form statt. Auch unser traditioneller Bürgerempfang wird deshalb ausfallen müssen. Ich sage deshalb nochmals ein großes Dankeschön an Sie alle, denn nur gemeinsam werden wir diese schwierigen Zeiten auch weiterhin meistern. Aber genau deshalb ist es umso wichtiger, dass wir den Kopf nicht hängen lassen, sondern optimistisch nach vorne schauen und die vielen Projekte in unserer Heimatstadt auch fortführen.

Die Maßnahmen am Schützenhaus gehen voran, vieles bleibt aber noch zu tun, bis das generalsanierte Haus im Jahr 2023 in neuem Glanz erstrahlen wird. Ausgebremst wurden wir in der Corona-Phase auch bei der Weiterentwicklung von Kulcity. Aber mit der Illumination des Fachwerkhaislas im September haben wir auf „Re-Start gedrückt“ und sowohl das Gebäude, als auch die Ideen rund um Kulcity wieder in den Fokus gerückt. Nun können wir gut weiterarbeiten und werden im Oktober über die nächsten Schritte informieren.

Sicherlich ist dies ein langer Weg, aber ich bin sehr zuversichtlich, dass wir neben dem Thema „Textil“ mit dem Thema „Genuss“ in Zukunft punkten werden. Denn gerade in Zeiten, in denen wir sehr schnell merken, wie global wir vernetzt sind und welche Abhängigkeiten von Ländern außerhalb Europas existieren, ist doch das Besinnen auf regionale und nachhaltige Wertschöpfung ein sehr kostbares Gut. Kulcity im Genusort Münchberg in der Genussregion Oberfranken setzt somit genau am richtigen Punkt an.

Auch Baumaßnahmen des Landkreises bestimmen unser Leben: Noch in diesem Jahr soll mit der Fertigstellung des Grünen Zentrums eine Großbaustelle abgeschlossen werden, die nächste steht in den Startlöchern: Die Kliniken Hochfranken bauen für die Zukunft. Natürlich ist man auch wehmütig, wenn Gebäude wie die Parkschule oder Bäume weichen müssen, aber die Kliniken sind mit nahezu 1000 Beschäftigten ein großer Arbeitgeber und auch in Zukunft ein Garant für eine ortsnahe ärztliche Versorgung. Wichtig dabei wird sein, dass der Landkreis als Bauherr hier die nächsten Schritte aufzeigt und eine gute und transparente Öffentlichkeitsarbeit, auch was Parkplätze und Ausgleichsmaßnahmen betrifft, leistet.

Und viele Projekte warten noch auf uns: wichtige Straßenbaumaßnahmen, wie z.B. in der

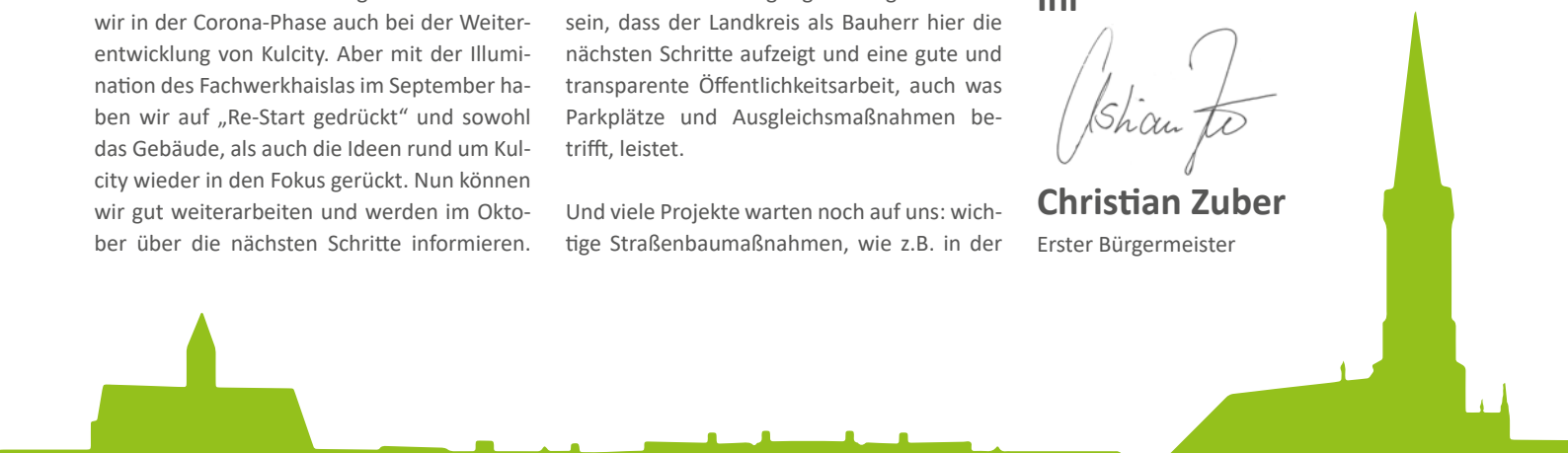
Bayreuther Straße oder bei Meierhof, stehen an. Wie sichern wir auch in Zukunft die Kinder- und Seniorenbetreuung in Münchberg? Wie geht es mit den Planungen für die Schulhausneubauten voran? Wie wird es beim Götz-Areal weitergehen? Vieles steht an und wird natürlich auch davon abhängen, wie schnell und gut wir durch die Pandemie kommen und wie sich die Einnahmen entwickeln.

Was ich an diesem Sommer am meisten vermisst habe? Die Begegnungen mit Ihnen, auf den normalerweise stattfindenden Veranstaltungen in unserer Stadt und auf den Ortsteilen, auf meinen Geburtstags- und Jubiläumsbesuchen, auf den Bürgerstammtischen und in Bürgersprechstunden. Aber auch hier arbeiten wir an coronakonformen und alternativen Kommunikationsmöglichkeiten. Nun bleiben Sie erstmal gesund und optimistisch!

Ihr

Christian Zuber

Erster Bürgermeister





AUS DEM RATHAUS

Hier schlägt das Herz von Münchberg – für Sie,
die Münchberger Bürgerinnen und Bürger.
Was wir hier tun, wie wir arbeiten,
was für Sie und für uns wichtig ist.

EIN NEUER SCHRITT IN RICHTUNG TEXTILKOMPETENZZENTRUM

Baubeginn war im Frühjahr 2017 – nun ist ein neues Glanzstück in Sachen Textilforschung fertig. Die Hochschule Hof hat am 24. September am Campus Münchberg in der Kulmbacher Straße 76 das neue Technikum mit Schwerpunkt Textiltechnologie und Klimatisierung eingeweiht. Baukosten: 9,56 Millionen Euro. Zur Feier waren zahlreiche Ehrengäste gekommen, allen voran Bernd Sibler, Bayerischer Staatsminister für Wissenschaft und Kunst.

Mit den Forschungsthemen Textiltechnologie sowie textile Verbundwerkstoffe unter Einsatz von Carbonfasern weist die Hochschule Hof ein Alleinstellungsmerkmal auf. Zum Ausbau dieser Forschungsaktivitäten sowie der Forschung auf den Gebieten der Energieeffizienz und der Klimatisierung von mobilen und immobilen Räumen, entstand auf dem Campus Münchberg ein neues Technikum mit Schwerpunkt Textiltechnologie und Klimatisierung. Herzstück des Technikums sind zwei Hallen, die ein Carbon- und ein Vliesstofftechnikum mit modernster Maschinenausstattung beherbergen.

Am Campus Münchberg werden die Bachelorstudiengänge Mediendesign, Textildesign und Innovative Textilien sowie der Master Sustainable Textiles angeboten. Vorlesungen und Seminare des Bachelor Umweltingenieurwesen finden ebenfalls zum Teil in Münchberg statt. Darüber hinaus sind das Institut für Materialwissenschaften der Hochschule Hof (ifm) (<https://www.hof-university.de/forschung/institut-fuer-materialwissenschaften.html>) sowie seit Juni 2014 das Fraunhofer-Anwendungszentrum Textile Faserkeramiken TFK dort angesiedelt. Das kombinierte Carbon- und Vliesstofftechnikum soll die Attraktivität des Campus Münchberg hinsichtlich Lehre und Forschung weiter steigern. Ziel ist die Entwicklung eines Textilkompetenzentrums mit Strahlkraft für ganz Oberfranken. Dazu ist die Hochschule derzeit in Gesprächen mit der regionalen und überregionalen Wirtschaft.

„Mit dem Technikum am Campus Münchberg führen wir traditionelle Kompetenzen in innovative, faserorientierte Zukunftsfelder über, die der Hochschule Hof ein einzigartiges Profil geben sowie der Region und Bayern insgesamt zusätzliche Stärke verleihen“, sagt Professor Jürgen Lehmann, Präsident der Hochschule Hof.



SANDLER AG STIFTET PROFESSUR

Im September wurde an der Hochschule Hof, Campus Münchberg, das neue Textilforschungszentrum eingeweiht. Um die fundierte textilspezifische Ausbildung in der neuen Einrichtung zu unterstützen, hat die Sandler AG eine Professur im Gesamtwert von 600.000 Euro gestiftet. Seit vielen Jahren engagiert sich Dr. Christian Heinrich Sandler gemeinsam mit anderen Unternehmen und Verbänden maßgeblich für die Errichtung eines Textilforschungszentrums am Standort Münchberg. Ende 2016 bewilligte die Staatsregierung die Einrichtung des Institutes und legte damit den Grundstein für den Ausbau textilspezifischer Ausbildung, die für die Sandler AG und andere Unternehmen in der Region essenziell ist. Für Sandler sei es Anliegen und Aufgabe zugleich gewesen, dieses Lehrgebiet weiter zu fördern und so habe sich die Sandler AG entschlossen, 600.000 Euro für einen Stiftungslehrstuhl bereitzustellen und damit einen weiteren Beitrag zur Bildungs-Infrastruktur für die Region Hochfranken zu leisten, heißt es vonseiten des Unternehmens.

Bereits seit 2019 ist der neue Lehrstuhl besetzt: Professor Claus-Ekkehard Koukal hat an der Hochschule für Angewandte Wissenschaften im Studienfach Innovative Textilien einen Lehrauftrag für die Gebiete Vliesstoffherzeugung, Spinnerei, Weberei-Vorbereitung und Textile Kette. Vor seiner Tätigkeit an der Hochschule war Professor Koukal in der Wirtschaft unter anderem in der Textilbranche und im Bereich Forschung und Entwicklung beschäftigt. Auch weiterhin ist er neben seinem Lehrauftrag in Beratung und Forschung aktiv.

HALLENBADSAISON 2020/2021



Seit Montag, 14. September, ist unser Hallenbad wieder geöffnet. Im Gegensatz zum diesjährigen Freibadbesuch gibt es kein Online-Reservierungssystem. Die Kasse im Hallenbad wird während des öffentlichen Badebetriebs ständig besetzt sein. Dort werden die Kontaktdaten der Badegäste aufgenommen und Spinde zugewiesen. Während des öffentlichen Badebetriebs dürfen maximal 40 Personen gleichzeitig ins Hallenbad. (30 Personen im Schwimmbecken, 5 Personen im Planschbecken, 5 Personen außerhalb des Wassers). Bei den Kursen Aquafitness und Wassergymnastik sind maximal 20 Personen und der Kursleiter zulässig.

ÖFFNUNGSZEITEN DES HALLENBADES:

Montag	17 – 21 Uhr
Dienstag	14 – 21 Uhr
Mittwoch	14 – 21 Uhr
Donnerstag	14 – 19 Uhr
Freitag	14 – 21 Uhr
Samstag	8 – 15 Uhr
Sonntag	8 – 16 Uhr

Die Sauna darf von maximal 10 Personen gleichzeitig besucht werden. Es wird darum gebeten, dass Saunagäste vor ihrem Besuch unter 09251/1233 anrufen, um die Auslastung zu erfragen.

ÖFFNUNGSZEITEN DER SAUNA:

Montag	16 – 21 Uhr (Herrensauna)
Dienstag	geschlossen
Mittwoch	14 – 21 Uhr (Damensauna)
Donnerstag	geschlossen
Freitag	14 – 21 Uhr (gemischt)
Samstag	10 – 16 Uhr (gemischt)
Sonntag	geschlossen

SAMMELAKTION WACHSRESTE



Jeder, der an der Scherdels Ruh vorbeigeht, kennt sie: die riesige Laterne, die seit 2005 unterschiedlichen Nutzungen dient. Viele von Ihnen erinnern sich noch an die 2,51 Meter große Kerze, die damals entzündet wurde. Nun, 15 Jahre später, würden wir zwar keinen Rekordversuch starten wollen, aber Sie, liebe Münchbergerinnen und Münchberger, auffordern, ihre Wachsreste in der dafür aufgestellten Tonne am Stadtbauhof in der Stambbacher Straße 2c oder in der Tonne am Wertstoffhof im Angermühlenweg abzugeben. Es wäre schön, wenn wir die Laterne zusammen wieder zum Leuchten bringen könnten.

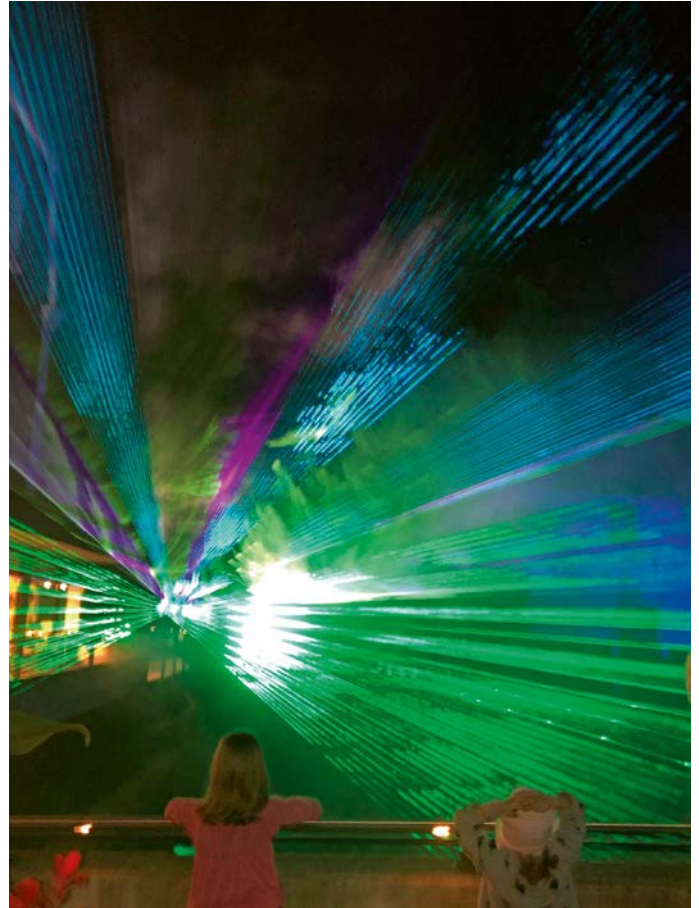


FACHWERKHAISLA LEUCHTET

Nachdem in diesem Jahr der „Tag des offenen Denkmals“ nicht wie gewohnt stattfinden konnte, nahm Kulturreferent Rainer Ott das Angebot von Jürgen Heinritz (JHSL Feuerwerke und Lichttechnik) und Rainier Löchelt (RTL Licht- und Tontechnik), das Fachwerkhaisla zu illuminieren und entlang der Pulschnitz eine Lasershow vorzuführen, gerne an.

Während man am Samstagabend das Lichterspektakel genießen konnte, lud die TSG Münchberg am Sonntag zu einer Tanzeinlage um 18 Uhr ein. Um 19 Uhr entführte Adrian Roßner die Interessierten zu einem kurzen, historischen Rundgang durch die Stadt. Bevor die Zuschauer erneut die kunstvolle Illumination des historischen Haislas sowie die Laserdarbietung an der Pulschnitz genießen konnten, erklärte Bürgermeister Christian Zuber, wie es nach dem Werkstattverfahren nun mit dem Fachwerkhaisla weitergeht und wie unsere Kulcity-Strategie die künftige Nutzung beeinflusst.

Vielen Dank an die MünchBürger, allen voran Adrian Roßner, und unseren Kulturreferenten Rainer Ott für die Ausgestaltung des Programms sowie an die Sparkasse Hochfranken, die die Lichterdarbietung finanziell unterstützt hat.



Der Tag des offenen Denkmals Mitte September fand diesmal ein wenig anders statt: Münchberg durfte sich über ein echtes Farbspektakel am Fachwerkhaisla an der Pulschnitz freuen.

Aus dem Stadtarchiv Münchberg

Münchberg damals und heute

Wussten Sie schon, ...

1976 entstand die Erschließungsstraße zur Freizeitanlage.



Der neue Kinderspielplatz 1983...



... und im September 2020.



40 JAHRE FREIZEITANLAGE IN DER HINTEREN HÖHE

Zu Recht wurde die Freizeitanlage in der Hinteren Höhe bereits anlässlich ihrer Einweihung vor 40 Jahren im Oktober 1980 als ein Schmuckstück der Stadt Münchberg bezeichnet. Davon können sich Jung und Alt auch heute noch überzeugen. Bei vielen ist die Anlage ein beliebtes Ziel für einen kurzen Ausflug in die unmittelbare Nähe der Stadt. Rund um den 2,75 Hektar großen See finden je nach Jahreszeit Schwimmer, Sonnenanbeter, Eisläufer, Jogger, Angler oder Spaziergänger Platz für ihre Freizeitaktivitäten.

Als Vater der Anlage kann der frühere Münchberger Bürgermeister und spätere Landrat Ewald Zuber bezeichnet werden. Er schlug 1972 dem Stadtrat vor, dieses Gelände zu kaufen, um in Münchberg Möglichkeiten zu schaffen, in großem Umfang und auf lange Sicht Baulustigen entsprechende Grundstücke zu einem vernünftigen Preis anbieten zu können. Sein Plan ging auf, denn nach der Aufstellung des Bebauungsplanes 1974 und der Entwicklung eines Grünordnungsplanes wurde das Projekt in Angriff genommen. Von dem 26,72 Hektar großen Gelände waren 17,03 Hektar für das Wohngebiet und 9,69 Hektar als Freizeitanlage vorgesehen.

Die Arbeiten für die Erschließungsstraße begannen 1976, danach entstanden in mehreren Bauabschnitten Häuser für mehr als 600 Einwohner. Heute präsentiert sich die „Hintere Höhe“ als ein eigener Stadtteil mit einem ganz besonderen Flair und einer Wohnlage von hoher Qualität. Dies ist vor allem auch auf die Freizeitanlage, deren Hauptattraktion der etwa 2,75

Hektar große See darstellt, zurückzuführen. 1979 starteten hier die Bauarbeiten und nachdem 65.000 Tonnen Erde bewegt, 5.000 Tonnen Steine und 200 Tonnen Zement für den Bau des Dammes verarbeitet waren, konnte im Oktober 1980 Einweihung gefeiert werden.

Zusätzlich zu den Grünflächen entstanden eine Sommer-Eisstockbahn und Bocciabahn, die im August 1982 „offiziell“ mit einem Schauwettkampf mit Hofer „Stockschieß-Experten“ in Betrieb gingen. Auch ein Spielplatz mit Palisaden, Balancieranlage, Schaukel, Palisadenturm und Spieltischen kam hinzu. Die Spielflächen wurden seitdem mehrfach modernisiert. So wurde im Jahr 2000 eine Basketballanlage im Bereich der Eisstockbahn installiert. Auf dem angrenzenden Spielplatz lädt heute unter anderem ein „Piratenschiff“ zum Spielen ein.

Direkt neben dem See wurde 1985 ein Hotel eröffnet und seither mehrmals erweitert. Heute ist dort auch ein italienisches Restaurant integriert. Im Juli 1998 kam auf der gegenüber-

liegenden Seite ein Grillplatz hinzu und auch der Kreisfischereiverein nutzt seitdem den See als Angelgewässer. Eine Spende ermöglichte 2011 die Anschaffung eines neuen, modernen Trimmgeräts in unmittelbarer Nähe. Regelmäßige Kontrollen und Reparaturen sorgen dafür, dass die Freizeitanlage hoffentlich noch lange als Schmuckstück erhalten bleibt.

Kennen Sie denn schon das im Jahr 2014 eingeweihte Wiedervereinigungsdenkmal, das sich direkt am Seerundweg befindet? Münchberg war damals die erste Kommune im Landkreis Hof, welche auf Initiative und mit finanzieller Unterstützung der „MünchBürger“ die Idee des Wunsiedlers Werner Erhardt umsetzte. Dieser hatte vorgeschlagen, in jeder Gemeinde drei Bäume in Form eines Denkmals zu pflanzen, deren Wachsen und Ausdehnung der Kronen das Zusammenwachsen der ehemals geteilten Landesteile symbolisieren soll. Wenn jede Gemeinde in Deutschland diese Idee aufgreift und drei Bäume pflanzt, würde der Idee nach eine Gemeinsamkeit entstehen, wie sie es in Deutschland in dieser Hinsicht noch nie gab. Münchberg wurde damit Teil einer Idee, die heute an über 270 Standorten in ganz Deutschland verwirklicht ist. Wäre nicht der „Tag der Deutschen Einheit“ und das damit verknüpfte Jubiläum „30 Jahre Wiedervereinigung“ ein guter Anlass für einen Besuch am herbstlichen See?

In unmittelbarer Seennähe macht das „Sporteln“ Spaß.



Das Einheitsdenkmal am Einweihungstag 2014.



HISTORISCHES: ALS DIE STADTPOLIZEI NOCH DURCH MÜNCHBERG PATROUILLIERTE

Es sind nur wenige Bilder, einige Akten und eine Festuniform, die im Stadtarchiv und in der stadtgeschichtlichen Ausstellung an das lange Wirken der Münchberger Polizei erinnern.

Schon 1448 war der Stadtmagistrat zum Erlass ortspolizeilicher Vorschriften ermächtigt worden, doch gab es erst ab 1815/16 eine Gendarmerie-Station in Münchberg. In den 1830er Jahren wurde blau als Uniformfarbe bestimmt. Nach dem Ersten Weltkrieg gab es immerhin fünf Stadtpolizisten in Münchberg, deren Station sich im Rathaus befand. 1953 arbeiteten dort insgesamt 12 Beamte, zwei Angestellte und ein Hilfspolizist. Mit ihren weißen Festuniformen standen sie zum Beispiel beim Wiesenfestumzug, den sie voller Stolz anführten, im Blickpunkt der Öffentlichkeit.

Gewachsene Anforderungen und steigende Kosten führten schließlich nach langem Abwägen zur Auflösung der Stadtpolizei zum 1. April 1959. Martina Michel, Stadtarchiv



Foto: Stadtarchiv

Leider ist das Wiesenfest 2020 wegen Corona ausgefallen. Früher wurde der Münchberger Wiesenfestumzug voller Stolz von den Stadtpolizisten in weißer Festuniform angeführt – so wie hier im Jahr 1953.



**Ihr Hofer
Sanitätshaus**

Sperschneider

Orthopädie + Rehathechnik

2x Hof-Selb-Naila

☎ 09281-7779777

www.sperschneider-hof.de



kostenlose Lieferung, Hilfsmittel, Treppenlifte...

SPENDENÜBERGABE SKATERPLATZ



Ende Juli hat die Szene den Skaterplatz an der Ganghofer Straße in Beschlag genommen. Ein kleinerer, dafür aber technisch anspruchsvollerer Parcours, um den Skatern im Landkreis Hof zusammen mit Helmbrechts und Naila mehrere Möglichkeiten zu bieten – die Anlagen ergänzen sich. 60.000 Euro hatte die Sanierung der Anlage gekostet, wobei sich die Sparkasse Hochfranken nun mit 5.000 Euro beteiligt hat. Herzlichen Dank dafür!

Auf dem Bild übergibt Sparkassen-Vorstandsvorsitzender Andreas Pöhlmann den Scheck an Bürgermeister Christian Zuber.

ZWEI FSJLERINNEN AN DER GRUND- UND MITTELSCHULE MÜNCHBERG

Der Haupt- und Finanzausschuss hat 2019 beschlossen, der Grund- und Mittelschule jeweils eine(n) FSJler(in) zur Verfügung zu stellen, um den allgemeinen Schulbetrieb zu unterstützen. FSJ steht für Freiwilliges Soziales Jahr und richtet sich an Schulabgänger, die sich nach der Schulzeit erst einmal eine „Auszeit“ nehmen, bevor es mit Studium oder Ausbildung losgeht – zum einen, um sich besser darüber klar zu werden, was die eigenen beruflichen Ziele sind, zum anderen, um einmal aus der gewohnten Umgebung ausbrechen, neue Menschen oder ungewohnte Tätigkeitsfelder kennenzulernen.

Der Turnverein Münchberg konnte in der Vergangenheit bereits Erfahrung mit FSJlern sammeln und kannte die Rahmenbedingungen. Die Stadt Münchberg als Sachaufwandsträger der Schulen und der Turnverein Münchberg verständigten sich darauf, dass sie künftig zusammen zwei Stellen für ein Freiwilliges Soziales Jahr anbieten und die Kosten dafür gemeinsam tragen. Seit dem 24. August unterstützen Carina Hempfling und Felicia Ott jeweils zur Hälfte ihrer Zeit die Mittel- und die Grundschule sowie den Turnverein Münchberg. Zunächst einmal hieß es für beide, die Ausbildung zum Übungsleiter abzulegen. Seit dem 14. September konnten sie aktiv an den Schulen tätig werden. Felicia Ott, die seit diesem Sommer



ihre Mittlere Reife in der Tasche hat, möchte in ihrem Freiwilligen Sozialen Jahr Erfahrungen sammeln, bevor sie im nächsten Jahr eine Ausbildung zur Förderlehrerin antritt. Dann ist sie auch volljährig und kann eigenverantwortlich handeln. Carina Hempfling hat in diesem Sommer ihr Abitur geschrieben und ist sich noch nicht sicher, wo es beruflich genau hingehen soll. „Auf alle Fälle aber in die sportliche Rich-

tung“, so die Abiturientin. Während die beiden in der Mittel- und Grundschule vor allem für die Unterstützung der Schülerinnen und Schüler im Unterricht und beim Schulsport zuständig sind, übernehmen Sie beim TV Münchberg Trainingseinheiten in den Abteilungen Handball und Schwimmen. Wir wünschen beiden viel Erfolg und Freude in ihrem Freiwilligen Sozialen Jahr.

KREISELKUNST AN DER STAMMBACHER STRASSE

Seit Ende August steht am Kreisverkehr in der Stammbacher Straße der „Knotenpunkt“. Nach Gesprächen mit der Stadtverwaltung hat die Hochschule Hof, Abteilung Münchberg, 2017 einen Wettbewerb unter ihren Studenten ausgerufen, zum Thema „Textil“ eine Installation für den Kreisverkehr zu entwerfen.

Vier Teilnehmer widmeten sich dieser Aufgabe und lieferten alle sehr ansprechende Entwürfe. Unser Stadtratsgremium kürte den „Knotenpunkt“ von Talisa Langfelder als Siegerentwurf. Die gebürtige Münchnerin studierte bis 2018 Textildesign am Münchberger Campus. Sie sieht den Verkehrsfluss als textiles Band, das sich an verschiedenen Punkten verknotet und schließlich wie der Verkehr wieder auseinandergeht.



RAUMEDIC®
— Lifeline to Health —

Wir bieten spannende Perspektiven!

SIND SIE **DABEI**,
WENN ES UMS
LEBEN GEHT?

Jetzt bewerben unter:

www.RAUMEDIC.com/karriere



STUHLKONZERT AM POCKSPLATZ



Foto: Stadt Münchberg

Da war ganz schön was los mitten in Münchberg!

Am Nachmittag des 6. Septembers hieß es auf dem Pocksplatz „Stuhlkonzert mit Goller & Gerspitzer“. Mitzubringen war eine Sitzgelegenheit und dann konnte es auch schon losgehen. 200 Musikbegeisterte lehnten sich zunächst entspannt zurück und genossen handgemachte Laubersreuther Musik von Thomas Goller (rechts). Er versteht es nicht nur mit der Gitarre, sondern auch mit der Mundharmonika und seiner ausdrucksvollen Stimme, sein Publikum zu begeistern.

Im Anschluss unterhielt der Rock'n Roller, Entertainer, Musiker, Kabarettist und Radiomoderator Gery Gerspitzer (links) das Publikum, bevor die beiden gemeinsam Oldies und Evergreens der letzten Jahrzehnte zum Besten gaben.



Foto: Patrick Findeiß

KENNT IHR SCHON DIE WALDRALLYE AM WALDSTEIN?

Der Münchberger Stadtrat billigte im Jahre 1965 einen Plan, in dem 290 Hektar großen Münchberger Stadtwald, der im Osten von der Straße Ruppertsgrün - Zell, im Süden vom sogenannten Grenz- oder Kammweg (auf dem der markierte Nordweg verläuft) und im Westen oberhalb der Ortschaft Tannenreuth begrenzt wird, einen Waldlehrpfad anzulegen. Dieser leicht erreichbare und bequeme Rundweg sollte zur Bewegung in frischer Luft und lärmfreier Umgebung anregen und außerdem den Wanderern und Spaziergängern manches Wissenswertes über den Wald, seine Bewirtschaftung, seinen Nutzen, seine Bewohner, Bäume, Pflanzen und Steine vermitteln. Auch heimatkundliche Hinweise sollten nicht vergessen werden.

Der Waldlehrpfad im Münchberger Stadtwald wurde im Jahr 2006 von der Stadt München in Zusammenarbeit mit dem Amt für Land- und Forstwirtschaft neu konzipiert. Die EU förderte diese Erneuerung. Auf dem gut zweistündigen Spaziergang erfährt man spielerisch viel Wissenswertes über den Wald im Fichtelgebirge. Da wir uns im Waldgebiet Bärenhöhe befinden, führen kleine Bärenschilder den Besucher. Ein Höhepunkt ist die Quelle der Sächsischen Saale. Dierck Schüder und Erika Schneider haben eine Waldrallye ausgearbeitet, die für Kinder ab der 3. Klasse zusätzlichen Spaß bringt. Sie lässt sich einfach auf der Homepage der Stadt München herunterladen unter www.muenchenberg.de – Erleben – Ausflüge & Rundgänge – Ausflugsziele – Waldlehrpfad.



 **biohealth**
INNOVATION FOR YOUR SUCCESS

Wir brauchen dein Plus!

Werde mit uns zusammen **#plusgestalter**.
Bewirb dich jetzt und starte deine Karriere bei Biohealth!

Mit Biohealth entscheidest du dich für ein dynamisches Unternehmen mit Zukunft. Bei uns hast du die Möglichkeit aktiv mitzugestalten und in familiärer Atmosphäre kreativ zu sein. Biohealth ist ein lokales Unternehmen mit Herz. Wir legen Wert auf flache Hierarchien im Team und setzen auf Vertrauen und Nähe – nicht nur zum Kunden, sondern auch untereinander.

+ Mitarbeiter (m/w/d)
Warenannahme und Produktionsvorbereitung

+ Maschinen- und Anlageneinrichter (m/w/d)
Produktion

+ Produktionsmitarbeiter (m/w/d)
Einwaage/ Konfektionierung/ Verkapselung

+ Reinigungshelfer (m/w/d)
Produktion

+ Hausmeister (m/w/d)

 www.plusgestalter.de

  [biohealth.international](https://www.instagram.com/biohealth.international)

BHI – Biohealth int. GmbH | Heinrich-Wirth-Straße 13 | 95213 Münchberg

FAMILIEN- EREIGNISSE

Schreiben Sie uns!

Haben Sie geheiratet oder sind Eltern geworden? Wir veröffentlichen in unserer Rubrik „Familienereignisse“ gerne kostenlos Hochzeiten und Geburten unserer Bürger. Senden Sie bitte Ihre Bilder und ein paar Infos dazu per E-Mail an stadtmagazin@hcs-medienwerk.de.

Datenschutz: Bitte schreiben Sie nochmal ausdrücklich dazu, dass Sie mit der Veröffentlichung der Namen und Bilder im Stadtmagazin Münchberg einverstanden sind.

Wir freuen uns auf Ihre Einsendungen!

Herzlichen Glückwunsch!

Am 5. September 2020 haben
**Tobias Messerschmidt und
Oleksandra Messerschmidt,**
geb. Khoma,

beide wohnhaft in Wiesbaden, in der
Heimat des Mannes in Münchberg
geheiratet. Mit auf dem Bild sind die
Eltern des Bräutigams.



Herzlichen Glückwunsch!



**Gottfried und
Maïke Sellak, geb. Wilferth,**
haben am 14. August 2020 geheiratet.
Das Bild wurde an der Hinteren Höhe
in Münchberg aufgenommen.



Herzlichen Glückwunsch!

**Manuel Fischer und
Carolin Fischer (geb. Strößner)**
haben am 6. Mai 2020 standesamtlich
in Münchberg geheiratet.
Die beiden wohnen zusammen im Ortsteil Jehsen.

OELSCHNITZQUELLE IN SOLG



Die Oelschnitz fließt von Solg aus in breiter Talmulde zum Dorf Oelschnitz, dann nach Tennerreuth, unterquert die A 9, lieferte einst Wasser für die Streitauer Mühle und erreicht den Ortsteil Bösenek von Gefrees. Ab dort wird das windungsreiche Tal zunehmend enger, zunächst auf kurzen Strecken bei der Entenmühle und am Bogen um den Bergsporn bei Stein. Nach gut 22 Kilometern mündet die Oelschnitz in Bad Berneck in den Weißen Main. Die Oelschnitzquelle wurde 2019 neu gestaltet. Im Vorfeld hat sich das Stadtbauamt mit den Bürgern abgestimmt, was gemacht werden könnte. Aus diesen Grundideen wurde die jetzige Umsetzung erarbeitet. Das gesamte Areal wurde freigelegt und neu strukturiert. Durch die verschiedenen Ebenen wurde das Gelände gegliedert und auch das Wasser an sich wurde besser zugänglich gemacht.



Kurt Philipp
Bedachungen GmbH

Mit Sachverstand
leidenschaftlich
BEDACHT



Kulmbacher Straße 49
95213 Münchberg
Telefon 09251 6101
philipp-bedachungen@t-online.de

Gewinnspiel

In unserem heutigen Gewinnspiel stehen unsere Sitzbänke im Mittelpunkt. Seit 2014 sind im Stadtgebiet und in den Ortsteilen 83 Bänke ausgetauscht worden. Mehr und mehr tragen auch unsere neuen Sitzgelegenheiten zur Aufenthaltsqualität bei. Fragen beantworten, Lösungen eintragen und so zum Lösungswort gelangen. Schicken Sie dieses an stadtmagazin@muenchberg.de, per Post an Stadt Muenchberg, Ludwigstraße 15, 95213 Muenchberg oder geben Sie die Gewinnspielkarte im Rathaus in Zimmer Nr. 12 ab und gewinnen Sie 2 x 1 Muenchberg Coffee-to-go Becher.

Einsendeschluss ist der 15.11.2020



Der frühere „Obere Marktplatz“

lädt dazu ein, ein kurzes Päuschen einzulegen.

Wie heißt der Platz heute?

1



Gleich drei neue Bänke sind hier

nebeneinander aufgestellt worden.

2



Bevor man in die Parkstraße einbiegt,

kann man auf der Bank an dieser Straße kurz verweilen.

5



Schüler des Gymnasiums und der Berufsschulen, Besucher des

Hallen- und Freibades kennen die Bank an dieser Straße.

4



Am Fuß- und Radweg Richtung

hat man einen herrlichen Ausblick .

3



Der Obst- und Gartenbauverein Münchberg pflanzt
seit dem Schuljahr 2019/2020 mit den Erstklässlern der
Grundschule Münchberg Obstbäume auf der

6

nahe dem Neubaugebiet Pilsener Straße.



Zwischen Ochsenkopf- und Jägerstraße
finden wir diese Sitzgelegenheiten am

7



Hier hat man einen traumhaft schönen Ausblick
auf das Fichtelgebirge, wenn die Maisernte eingefahren ist.

Sitzt man auf der Bank, hat man das
im Rücken.

9



TEILNAHMEBEDINGUNGEN UND
AUFLÖSUNG DER LETZTEN AUSGABE SIEHE SEITE 20



Wer sich hier niederlässt,
hört die Fahrzeuge auf der nahegelegenen

8

Lösung:

1 2 3 4 5 6 7 8 9

VERORDNUNG DER STADT MÜNCHBERG ÜBER DIE REINHALTUNG UND REINIGUNG DER ÖFFENTLICHEN STRASSEN UND DIE SICHERUNG DER GEHBAHNEN IM WINTER

Der Herbst steht vor der Tür und damit verbunden Laub in den herrlichsten Farben. Da bleibt es natürlich nicht aus, dass Laub auch vor die eigene Haustür geweht wird.

Reinigungspflicht für Geh- und Radwege

- nach Bedarf, regelmäßig aber mindestens einmal im Monat, an jedem ersten Samstag
- im Herbst sind die Reinigungsarbeiten bei Laubfall, soweit durch das Laub – insbesondere bei feuchter Witterung – die Situation als verkehrsgefährdend einzustufen ist, ebenfalls bei Bedarf, regelmäßig aber einmal in der Woche, jeweils am Samstag, durchzuführen.
- Gras und Unkraut, das aus Ritzen und Rissen in der Straße wächst, muss entfernt werden
- Abflussrinnen und Kanaleinläufe sind freizumachen

Unser Stadtbauhof hat im Stadtgebiet und in den Ortsteilen 400 Kilometer Straße zu

räumen. Dafür stehen vier Räum- und Streufahrzeuge, sowie drei Räumfahrzeuge zur Verfügung. Weiterhin sind unsere Kleinräumfahrzeuge und unsere Bauhofmitarbeiter per Hand für 30 Kilometer Rad- und Fußwege zuständig. Bei starkem Schneefall ist also allerhand zu tun. Daher bitten wir um Ihr Verständnis, dass unser Stadtbauhof nicht überall gleichzeitig sein kann, aber die ganze Besatzung darauf bedacht ist, die Straßen und Wege schnellstens und in regelmäßigen Abständen zu räumen.

Sicherung der Gehbahnen im Winter

- Räumung des Schnees auf den Gehsteigen an Werktagen ab 7 Uhr und an Sonn- und gesetzlichen Feiertagen ab 8 Uhr. Bei Schnee-, Reif- oder Eisglätte geeignete abstumpfende Stoffe (z.B. Sand, Splitt) einsetzen, jedoch kein Tausalz oder ätzende Mittel. Bei besonderer Glättegefahr (z.B. an Treppen oder starken Steigungen) oder bei außergewöhnlichen Witterungsverhältnissen (z.B. Eisregen) ist das Streuen von

Tausalz zulässig. Der Einsatz dieser Mittel ist auf das unumgängliche Maß zu beschränken. Diese Sicherungsmaßnahmen sind bis 20 Uhr so oft zu wiederholen, wie es zur Verhütung von Gefahren für Leben, Gesundheit, Eigentum oder Besitz erforderlich ist.

- Der geräumte Schnee oder die Eisreste sind neben der Gehbahn so zu lagern, dass der Verkehr nicht gefährdet oder erschwert wird. Schnee oder Eisreste von Privatgrund (z.B. von Grundstücksausfahrten) sind auf Privatgrund abzulagern. An Einmündungen ist eine Querungsmöglichkeit von 1 Meter Breite freizuräumen.

Die vollständige Satzung sowie das Straßenverzeichnis können Sie gerne unter www.muenchberg.de → Bürgerservice → Ortsrecht & Services → Satzungen und Verordnungen nachlesen.



LOGO KULCITY

Mitte Oktober lädt die Stadt Münchberg zusammen mit den Büros SK Standort & Kommune und steinbauer strategie zu einem Kulcity-Pressegespräch ein, um die nächsten Schritte aufzuzeigen. Vorab möchten wir Ihnen, liebe Leserinnen und Leser, unser neues Kulcity-Logo vorstellen:



Die beiden Farbflächen der Bildmarke erzeugen ein abstraktes K und deuten die Vielseitigkeit von Kulcity an. Die Überschneidung der Flächen zeigt, wie die unterschiedlichen Bereiche zusammenspielen. Die moderne, freie Formgebung symbolisiert gleichzeitig zwei Steine, die unsere Nähe zum Fichtelgebirge widerspiegeln. Dieses Logo wird Ihnen in Zukunft öfters begegnen – unsere Genusshandwerker freuen sich auf Ihren Besuch. Mehr zu Kulcity gibt's in der nächsten Ausgabe des Stadtmagazins.

 **MÜNCHBERG**
STADTMAGAZIN

ERFOLGREICH WERBEN!

Ihre Medienberaterin
Laura Illing

Poststraße 9/11
95028 Hof
Tel.: 09281/816-143
Fax: 09281/816-117

Die nächste Ausgabe und
ihr Anzeigenschluss (AS):

Dezember-Ausgabe: 5.12.
AS: 18.11.

OTTO SCHLEMMER

Businessfotografie
&
Webdesign

Ihr Business zeitgemäß
& ausdrucksstark visualisiert!

**Firmenreportagen
Businessportraits
Luftaufnahmen
Produktfotografie**

**responsives Web-
design
Social Media
Marketing**

Die Krise als Chance nutzen
jetzt Kontakt aufnehmen!

Otto Schlemmer
Businessfotografie & Webdesign

Fotostudio:
Kulmbacher Str. 103
95213 Münchberg

www.ottoschlemmer.de
info@ottoschlemmer.de

09251 / 99 41 41

Kennen Sie mich schon?

» Ich darf mich als Ihre Ansprechpartnerin rund um Volkswagen Neuwagen bei Motor-Nützel in Hof vorstellen. Für alle Fragen stehe ich Ihnen jederzeit persönlich mit Rat und Tat zur Seite. Sie haben Lust auf eine Probefahrt mit einem unserer Fahrzeuge? Gerne stellen wir Ihnen eines zur Verfügung. Wir bieten Ihnen auch einen kostenlosen Hol- und Bring-Service an, wenn Ihr Fahrzeug mal zu uns in die Werkstatt muss.



Rufen Sie an, schreiben Sie mir oder kommen Sie vorbei. – Ich freue mich auf unser Kennenlernen bei Motor-Nützel in Hof. «

Susanne Köhler

Verkaufsberaterin
Telefon 09281 70712-66
susanne.koehler@motor-nuetzel.de



MOTOR-NÜTZEL
WIR BEWEGEN MENSCHEN

Motor-Nützel Vertriebs-GmbH
Volkswagen Zentrum Hof
Fuhrmannstraße 25
95030 Hof

www.motor-nuetzel.de



TEILNAHMEBEDINGUNGEN GEWINNSPIEL SEITE 16/17

1. Veranstalter des Gewinnspiels ist die Stadt Münchberg.
2. Mit der Teilnahme an dem Gewinnspiel akzeptiert die Benutzerin bzw. der Benutzer diese Teilnahmebedingungen.
3. Teilnahmeberechtigt sind Personen ab dem vollendeten 18. Lebensjahr. Pro Person ist nur eine Teilnahme möglich. Von der Teilnahme am Gewinnspiel ausgeschlossen sind: Mitarbeiter der Stadt Münchberg und deren Angehörige.
4. Die Gewinnerin bzw. der Gewinner wird zeitnah nach der Verlosung per E-Mail bzw. per Brief unter Verwendung der bei der Anmeldung gemachten weiteren Angaben benachrichtigt. Die Formalitäten zur Übergabe des Gewinns werden mit den Gewinnern individuell geklärt. Die Gewinner erklären sich bereit, dass der Name, den sie angegeben haben, im Stadtmagazin und auf der Stadt Münchberg Facebook-Fanpage veröffentlicht werden darf.
5. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen. Eine Barauszahlung oder Tausch der Gewinne ist nicht möglich. Die Preise sind nicht übertragbar.
6. Die Stadt Münchberg hat das Recht das Gewinnspiel ganz oder zeitweise aussetzen, wenn Schwierigkeiten auftreten, die die Integrität des Gewinnspiels gefährden.
7. Die Stadt Münchberg behält sich ferner das Recht vor, diese Teilnahmebedingungen auch unangekündigt zu ändern.
8. Die von den Teilnehmern im Rahmen des Gewinnspiels angegebenen personenbezogenen Daten werden von der Stadt Münchberg ausschließlich zum Zwecke der Durchführung und Abwicklung des Gewinnspiels erhoben, gespeichert, genutzt – etwa zum Zwecke der Gewinnzuweisung – und nicht an Dritte weitergegeben.

TEILNAHMESCHLUSS FÜR DAS GEWINNSPIEL IST DER 15.11.2020.

Lösungen zum Gewinnspiel 03/2020

Lösungswort: **MITEINANDER**

1) SOMMERFEST, 2) WIESENFEST, 3) STADTFEST, 4) GARTENFEST, 5) TUERKISCHES, 6) SONNENWENDEFEUER, 7) BRATWURSTLAUF, 8) KINOSOMMER, 9) SONNENWENDEFEUER, 10) OSTERWORKSHOP, 11) OSTERWORKSHOP



Reinhard Müller

**Landschaftspflege
Sportplatzpflege**

- **Kleinbagger**
- **Minibagger**
- **Kehrmaschine**
- **Kleinlader**

Solg 18 · 95213 Münchberg · Telefon 09256/1236 · Fax 8259 · Mobil 0171-9783999



Grünservice GmbH Kompostbetrieb

Solg 18 · 95213 Münchberg · Tel. 09256 95248 · Fax 09256 95250

Unsere Öffnungszeiten:

Mittwoch 14.00 Uhr bis 17.00 Uhr
Freitag 14.00 Uhr bis 17.00 Uhr
Samstag 09.00 Uhr bis 12.00 Uhr

- **Blumenerde**
- **Kompost**
- **Rindenmulch**
- **Humus**

Briefbogen
Kuverts
Visitenkarten
SD-Sätze
Schreibblöcke
Präsentationsmappen
Weihnachtskarten

Imagebroschüren
Vereinszeitschriften
Kataloge
Booklets
Bücher
[Hard- und Softcover]

Plakate,
Kalender
Stanzverpackungen
Etiketten
Mailings
Personalisierungen
[QR-Code, Strichcode,
Nummerierung]

Flyer
Folder
Zeitungsbeilagen
Imagebroschüren

und vieles mehr...

Pauli Offsetdruck e. K.
Am Saaleschlößchen 6
95145 Oberkotzau
T | 09286 982-0
E | oberkotzau@pauli-offsetdruck.de
W | www.pauli-offsetdruck.de

**Ihr Partner
in der Region
für Digital- und
Offsetdruck**

RECHTSANWALTS- UND STEUERKANZLEI ALBERTER & KOLLEGEN

Tätigkeitsschwerpunkte:

Albrecht Alberter † (2015)

Rechtsanwalt, Fachanwalt für Steuerrecht

Dr. Harald Fichtner

Rechtsanwalt Zulassung ruht
– OB a. D. der Stadt Hof

Stephan Gumprecht

Rechtsanwalt
Fachanwalt für Arbeitsrecht

Arbeitsrecht, Wirtschaftsrecht, Verkehrsrecht
einschließlich Verkehrsordnungswidrigkeiten-,
recht, Familienrecht

Uwe Geisler

Rechtsanwalt
Fachanwalt für Medizinrecht
Fachanwalt für Steuerrecht
Master in Health and Medical Management

Medizinrecht, Steuerrecht, Zivilrecht

Mandy Krippaly

Steuerberaterin
Betriebswirtschaftliche Beratung

Leonhard Österle

Rechtsanwalt
Fachanwalt für Steuerrecht

Zivilrecht, Steuerrecht, Familienrecht, Erbrecht

Katrin Schettler

angestellte Steuerberaterin
gemäß § 58 StBerG

Steuerberatung

Georg Wolfrum

Rechtsanwalt
Fachanwalt für Strafrecht

Strafrecht, Zivilrecht, Miet- und
Wohnungseigentumsrecht, Familienrecht

Julia Hoffmann

Rechtsanwältin

Familienrecht, Erbrecht, Mietrecht, Zivilrecht

Plauener Straße 8 · 95028 Hof · Tel. 09281-7240-0
email: info@alberter.de · www.alberter.de · www.blitzerrecht.de

Weitere Niederlassungen:

Auerbach:

Parkstraße 14
08209 Auerbach
Tel. 0 37 44 - 2 50 10

Helmbrechts:

Kulmbacher Str. 22
95233 Helmbrechts
Tel. 0 92 52 - 2 28

Münchberg:

Karlstraße 7
95213 Münchberg
Tel. 0 92 51 - 8 151

Plauen:

Kasernenstraße 1
08523 Plauen
Tel. 0 37 41 - 7 00 10



Werner Bunzel KG Bestattungsinstitut

Weißdorf · Helmbrechts · Münchberg · Stadtsteinach

Zertifiziertes QM System
nach ISO 9001:2008
LGA/InterCert
Ein Unternehmen des TÜV Rheinland

- Bestattermeister
- Funeralmaster
- Thanatopraktiker

Wir helfen in der schwersten Stunde
Seriös und zuverlässig

Tag und Nacht erreichbar:
Tel. 09251/6666

Unsere Leistungen:

- unverbindliches Angebot
- alle Behördengänge
- Erd-, Feuer-, Seebestattung
 - Thanatopraktik
 - Überführung
 - Trauerdrucke
 - Trauerredner
 - Grabmachertechnik
- Wir gestalten die Bestattung pietätvoll nach Ihren Wünschen

Bestattungsvorsorge zu Lebzeiten

Bestattungen Werner Bunzel KG
Karl-Reichel-Straße 6 · 95237 Weißdorf
Tel. 0 92 51-66 66, 66 67 · Fax: 0 92 51-75 44
E-Mail: info@bunzel-bestattungen.de
Internet: www.bunzel-bestattungen.de

Partner von:



Fenstersanierung von Schreinerei Raitzel

- Sofort komplett oder in Teilabschnitten
- Individuelle Steuervorteile
- Raitzel Qualität – 100% Made in Germany
- Renovierung ohne optische Rückstände
- Garantieverlängerung, Sicherheitscheck & Wartungsservice



Poppenreuth 37
95213 Münchberg
Telefon 09251/5019
www.schreinerei-raitzel.de



VEREINE

EHRENAMTLICH. ENGAGIERT. EMOTIONAL.
Die Vereinsarbeit ist Bereicherung
und ein Grundpfeiler des gesellschaftlichen
Lebens in Münchberg.

Foto: Rawpixel.com – stock.adobe.com

MÜNCHBERGER TISCH: GUTES TUN MACHT SPASS



Das Team des Münchberger Tisches: Fahrer, Einpacker und weitere Ehrenamtliche des Gemeindediakonievereins tun ihre Arbeit gerne. Die Dankbarkeit der Menschen, denen sie helfen, motiviert jede Woche aufs Neue.

Unter diesem Motto gehen Woche für Woche am Samstagmorgen gegen 10 Uhr die Mitarbeiter des Münchberger Tisches daran, die Lebensmittel aufzuteilen, die von den 10 bis 15 Fahrern in die Ausgabestelle im Unteren Graben in Münchberg gebracht werden. Ein Großteil der Waren, besonders Obst und Gemüse, aber auch Back-, Fleisch- und Wurstwaren, werden erst am Samstagmittag von den Einzelhändlern und Supermärkten der Region vom vereinseigenen Auto mit Kälteaggregat abgeholt, damit die Ware möglichst schnell in die Hände der bedürftigen Menschen kommt. Jeden Samstag ist ein Team von sechs bis acht Männern und Frauen zum Sortieren, Einpacken und Verteilen der Lebensmittel eingeteilt. Sie müssen gut aufeinander eingespielt sein, denn die ersten „Kunden“ stehen schon ab 12 Uhr vor der Tür. Offizieller Einlass ist aber erst ab 13.30 Uhr.

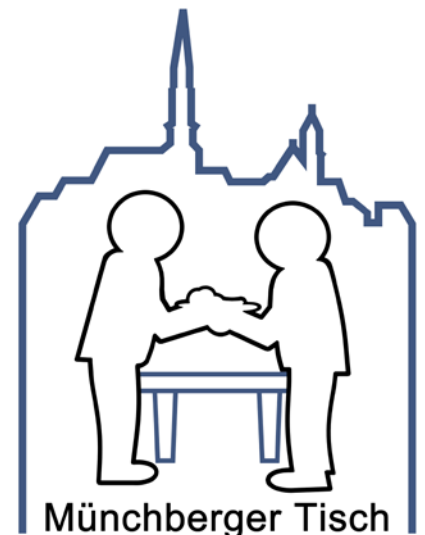
Die Sicherheitsvorkehrungen, die seit dem 9. Mai für Mitarbeiter und Besucher gelten, werden in Münchberg vorbildlich eingehalten. Die Besucher dürfen nur einzeln in den Ausgaberaum kommen, müssen ebenso wie die Mitarbeiter Mund- und Nasenschutz tragen und sich die Hände desinfizieren. Sie bringen ihre eigenen Behälter mit, in die sie die Waren aus den vorgepackten Kisten umfüllen. Die Kisten werden nach Ende der Ausgabe gründlich gereinigt. Für Bedürftige,

die nicht selbst in der Lage sind, ihre Waren-tüte(n) abzuholen und die auch keinen Helfer finden, gibt es die Möglichkeit, rechtzeitig vor dem Ausgabe-Samstag bei Diakon Norbert Pühler anzurufen unter der Telefonnummer 09251/2660 oder auf dem Handy des Münchberger Tisches 0170/675 936 3. Ein Mitarbeiter wird die Ware noch am Samstag vorbeibringen.

Wenn das letzte Brot verteilt und die letzte Kiste ihren Besitzer gefunden hat, ist der Tag in der Ausgabestelle im Unteren Graben 15 noch nicht zu Ende für die Mitarbeiter. Verdorbenes muss entsorgt, Kühlschränke und Regale gesäubert und die Abrechnung gemacht werden (pro Portion zahlen Bedürftige 1,50 Euro). Gegen 17 Uhr ist alles aufgeräumt und bereit für den Einsatz am nächsten Samstag. Um die Mitarbeiter zu entlasten, wird ab Oktober eine Reinigungskraft eingestellt.

Fragt man Fahrer wie Einpacker des Münchberger Tisches nach ihrer Motivation, bekommt man zur Antwort, dass es sehr befriedigend sei, einen sinnvollen Dienst zu tun, der auch noch Spaß mache. Der Lohn für ihren ehrenamtlichen Einsatz sei die Dankbarkeit der Menschen, die sie bedienen. Über neue engagierte Mitarbeiter würde sich der Münchberger Gemeindediakonieverein als Träger des Münchberger Tisches sehr freuen.

Margitta Sommermann, stellvertretende Vorsitzende



KONTAKT

E-Mail: dekanat.muenchberg@elkb.de
oder Telefon: 0170/675 936 3

Wer diese wichtige Arbeit unterstützen möchte, kann dies mit einer Spende auf das Konto bei der VR Bank Bayreuth-Hof eG tun:

Münchberger Tisch
IBAN: DE87 7806 0896 0001 8393 90

TSG im Turnverein Münchberg

MIT EINEM PAUKENSCHLAG KEHRT DER FASCHING NACH 4 X 11 JAHREN NACH MÜNCHBERG ZURÜCK



Wer Interesse an Garde- und Schautanz hat, ist bei der Tanzsportgemeinschaft Münchberg genau richtig. Das Bild wurde allerdings vor Corona aufgenommen.

Der Fasching und der karnevalistische Tanzsport kehrten 2016 nach vielen Jahrzehnten wieder zurück nach Münchberg. Mit der Gründung der Tanzsportgemeinschaft (TSG) im Turnverein Münchberg gibt es nun wieder die Möglichkeit, Garde- und Schautanz zu trainieren. Eine Gruppe von erfahrenen Karnevalisten hatte es sich zum Ziel gesetzt, mit dem Angebot eine alte Tradition aufleben zu lassen und konnte sich gleich über sehr guten Zuspruch freuen.

1973 ging die Ära der 1. Münchberger Faschingsgesellschaft mit einer Abschiedsveranstaltung im Turnverein zu Ende und genau nach 44 Jahren erhob sich die TSG und startete an gleicher Stelle mit ihrer ersten Revue-Debut „Münchberg Naa Hoo - oder Herr F(asching) geht auf Rei-

sen“ durch. Neben den Auftritten der Aktiven und der damaligen amtierenden Deutschen Meisterin Katharina Theil und weiteren oberfränkischen Vereinen, wurde viel Zeit und Ideenreichtum in Special-Effects und Lasertechnik investiert, um dem Publikum einen abwechslungsreichen Abend zu bieten. Dies bewährte sich dann auch in den darauf folgenden Jahren in den gut besuchten Sitzungen 2018 und 2019.

Bei der TSG werden für tanzbegeisterte Kinder und Jugendliche von 3 bis 99 Jahren verschiedene Tanztrainingseinheiten in den Bereichen Jugend/Junioren/Ü15 für Garde- und Schautanz sowie Solistentraining angeboten. Bei Interesse bitte melden bei Tatjana Merz, E-Mail tatjanamerz@mail.de.

Rainer Ott

NEUERÖFFNUNG

2. Oktober 2020

... und nur bei uns *Vollkornpizza!*

Bayreutherstr. 38 95213 Münchberg

09251 - 4499693



STADT BAYREUTH
da Pietro

Steinkershof – Hofladen – Unfriedsdorf

„Sei g'scheit, unterstütz' Nachhaltigkeit“

Regionale und ökologisch erzeugte Lebensmittel direkt ab Hof






- Bio-Eier aus unserem Hühnermobil
- Nudeln und Liköre, hergestellt aus unseren Eiern
- Bio-Kartoffeln, Bio-Getreide, Bio-Müsli
- Vollkornmehl selbst mahlen, Honig, Kräuter, ...

Öffnungszeiten:

Selbstbedienungsraum:
täglich von 7.00 bis 21.00 Uhr

Hofladen: Donnerstag von 16.00 bis 19.00 Uhr
Samstag von 8.00 bis 12.00 Uhr

Unfriedsdorf 3, 95213 Münchberg, 09251 4371385,
0151 46369638

Wasserwacht Münchberg

AUF ZWEI RÄDERN UM DEN BODENSEE

„Ferien aktiv gestalten“ hieß das Motto, unter dem die Wasserwacht Münchberg eine besondere Ferienfreizeit organisierte. Vier Jugendliche machten sich mit ihren Fahrrädern unter der Leitung Manfred Beiers auf den Weg zum Bodensee. Vor Ort erkundeten sie auf dem Rad die Umgebung.

Mit dem Zug fuhr die kleine Gruppe zunächst nach Lindau. Dort übernachteten die Münchberger in einer Jugendherberge, um ausgeruht am folgenden Tag mit der Umrundung des Sees zu starten. Der erlebnisreiche Weg führte durch unendliche Obstplantagen über Nonnenhorn nach Friedrichshafen. In Nonnenhorn besuchten sie wegen der Hitze das Freibad mit Seebad. Am drauf folgenden Tag stand ein Besuch des Pfahlbaumuseums und des Affenbergs in Salem auf dem Programm. Aber die Jugendlichen besichtigten auch die Schönheiten von Meersburg und die Wallfahrtskirche St. Maria in Birnau. Endziel war nach 52 Kilometern Bodmann. Der vierte Tag führte die Jugendlichen über Radolfzell, Stein am Rhein und entlang des Rheins nach Schaffhausen zum Rheinfall. Nach einer erholsamen Nacht in Schaffhausen radelten sie flussaufwärts bis nach Konstanz/Kreuzlingen. Am nächsten Tag ging es dann zur Insel Reichenau. Weitere Unternehmungen waren eine Schifffahrt mit Besuch der Insel Mainau sowie Bregenz mit Pfänder. Nach einer letzten



Vier Jugendliche erkundeten mit Manfred Beier von der Wasserwacht Münchberg die Gegend um den Bodensee. Die Ferienfreizeit per Rad war ein unvergessliches Erlebnis.

Übernachtung in Lindau und etwa 360 zurückgelegten Kilometern endete die Freizeit am Bodensee – für die jungen Wasserwachtler waren es unvergessliche Ferientage voller Action und Spaß.

Manfred Beier

AZV Hof

PROBLEMSTOFFMOBIL KOMMT AM 6. OKTOBER

Das Problemstoffmobil geht wieder auf Tour. Allerdings findet die mobile Sammlung in diesem Herbst in geänderter Form statt. Das Problemstoffmobil wird nicht wie bisher freitags auf verschiedenen Parkplätzen, Bauhöfen und öffentlichen Flächen stehen, sondern dienstags abwechselnd auf bestimmten Wertstoffhöfen. Hintergrund ist, dass durch diese Konzeption die Einhaltung der Hygi-

eneregeln bezüglich der Corona-Pandemie besser gewährleistet werden kann. Vorteil für die Bürger ist, dass das Problemstoffmobil dann ganztägig an dem jeweiligen Wertstoffhof steht und dass die stationäre Problemabfallsammelstelle am Wertstoffhof Hof bis zum Ende des Jahres auch am Freitag und Samstag geöffnet ist. Bitte Maske tragen und Abstand halten!

TERMIN

Dienstag, 6. Oktober,
10 bis 12.30 Uhr und 13 bis 17 Uhr
Problemmüllsammlung
am Wertstoffhof Münchberg



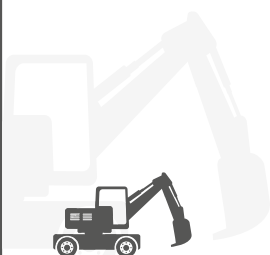
PhilippWUNDERLICH

BAGGERBETRIEB & DIENSTLEISTUNGEN

Philipp Wunderlich

Ludwig-Thoma-Str. 1
95213 Münchberg

Telefon: 09251-76 73
Fax: 09251-8 50 42 31
Handy: 0171-8 10 97 22
Email: philipp-936@gmx.de



Dr. med. Karl-Heinz Grimm
ALLGEMEINARZT



SCHWERPUNKTE:

- Diabetologie
- Suchtmedizin
- Teilnahme an der hausärztlichen Versorgung

Ottostraße 9 | 95213 Münchberg
Tel.: 09251 / 1200 | Fax 09251 / 96515

Evangelisch-Lutherisches Pfarramt

MÜNCHBERG IST BUNT



Foto: EKD

Auch während der Corona-Zeit sind unsere Mitarbeiter für die zu begleitenden Menschen da und engagieren sich sehr. Dabei ist immer die christliche Nächstenliebe – oft unausgesprochen, aber in der Tat – am Wirken und verkündet den Menschen die Liebe Gottes zu seinen Geschöpfen. Für Gott zählt alleine die Liebe zu seinen Geschöpfen, darum gab er seinen Sohn für uns.

Eine neue Weise, durch Nächstenliebe seine Liebe zu verkündigen und gelebte, hilfreiche Nächstenliebe zu praktizieren, dürfen wir aktuell in einer ganz besonderen Weise erleben. Ganz praktisch und hilfreich, aber nicht einfach oder unumstritten. Ich spreche vom Einsatz des kirchlichen Rettungsschiffes im Mittelmeer, die Evangelische Kirche in Deutschland (EKD) bekennt sich dadurch eindeutig zur Nächstenliebe und handelt konsequent danach. Ausgehend vom Deutschen Evangelischen Kirchentag 2019, bei dem über 40.000 Christinnen und Christen dies unterstützten, fand die Evangelische Kirche weitere Partner, gründete mit ihnen den Verein „Gemeinsam Retten e.V. (United4Rescue)“ und brachte das Rettungsschiff „Sea-Watch 4“ auf den Weg. Die EKD bezieht somit eindeutig Stellung für die Nächstenliebe:

**„Seenotrettung im Mittelmeer:
Menschen ertrinken lassen: Keine Option für Europa“**

Schon zu viele Menschen haben auf der Flucht über das Mittelmeer ihr Leben verloren. Dabei ist ein Gebot christlicher Nächstenliebe, Menschen, die aus ihren Heimatländern vor Krieg und Elend fliehen, zu helfen und Menschenleben zu retten. Die Evangelische Kirche in Deutschland (EKD) unterstützt deshalb im Bündnis United4Rescue die zivile Seenotrettung mit einem kirchlichen Rettungsschiff. Zudem spricht sich der Ratsvorsitzende der EKD, Heinrich Bedford-Strohm, für verstärkte internationale Anstrengungen bei der Rettung und Aufnahme von Geflüchteten aus.“

Norbert Pühler

INFO

Weitere Informationen zum Thema „Seenotrettung im Mittelmeer“ finden Sie auf der Homepage der Evangelischen Kirche in Deutschland unter www.ekd.de oder unter www.united4rescue.com. Unter den derzeit fast 600 Bündnispartnern für United4rescue finden sich sehr viele evangelische und diakonische Bündnispartner, unter anderem auch der CVJM Deutschland und kirchlich-diakonische Bündnispartner aus der bayerischen evangelischen Landeskirche. Inzwischen erfolgte die erste Übergabe von aus Seenot geretteten Menschen an das Quarantäneschiff im Hafen von Palermo.

Evangelisch-Lutherisches Pfarramt

ADVENTSFENSTER

(unter Vorbehalt der aktuellen Corona-Situation)

In der Hektik der Vorweihnachtszeit wird oft vergessen, wie schön doch die Adventszeit sein kann. In Münchberg gibt es seit vielen Jahren den „Lebendigen Adventskalender“.

Vom 29. November bis zum 23. Dezember wird täglich an immer verschiedenen Häusern ein weihnachtlich geschmücktes Adventsfenster geöffnet. Die Gastgeber laden um 19 Uhr zu einer besinnlichen halben Stunde ein. Die Termine:

- 29.11. Stadtkirche (CVJM)*
- 30.11. Beethovenstraße 10
(Grundschule Kreuzberg)
- 01.12. Dorfmitte Ahornis (Dorfgemeinschaft)
- 02.12. Luitpoldstraße 25
(Seniorenwohnanlage)
- 03.12. Mozartstraße 14 (Familie Eul)
- 04.12. Joh.-Seb.-Bach-Straße 18 (Familie Reihl)
- 05.12. Dorfmitte Straas (Dorfgemeinschaft)
- 06.12. Mussener Weg 6 (Familie Kick)
- 07.12. Dorfmitte Laubersreuth
(Dorfgemeinschaft)
- 08.12. Dr.-Martin-Luther-Straße 2 (Kinderheim)
- 09.12. Kulmbacher Straße 72 (Kolpingfamilie)
- 10.12. Richard-Hofmann-Weg 1
(Altenheim am Stadtpark)
- 11.12. Eulenberg 10
(Obst- und Gartenbauverein Schlegel)
- 12.12. Waldsteinweg 53 (Familie Holy)
- 13.12. Hintere Höhe 51 (Familie Sommermann)
- 14.12. Pilsener Straße 19 (Familie Möckel)
- 15.12. Jägerstraße 57 (Familie Zeitler)
- 16.12. Kornbergstraße 32 (Familie Friedrich)
- 17.12. Dorfmitte Pulschnitzberg
(Dorfgemeinschaft)
- 18.12. Poppenreuth 17 (Familie Strobel)
- 19.12. Am Walzbach 16 (Familie Seiferth)
- 20.12. Hintere Höhe 62a (Familie Lauterbach)
- 21.12. Dorfmitte Querenbach
(Dorfgemeinschaft)
- 22.12. Mechlenreuth 23a (Familie Heim)
- 23.12. Katholische Kirche
(Frau Reichelt und Frau Kick)

*Das Adventsfenster an der Stadtkirche wird bereits um 18.30 Uhr eröffnet; alle anderen um 19 Uhr.

Stadtkirche Münchberg

NEUE KONZERTREIHE DES MÜNCHBERGER BACHCHORS

Für dieses Jahr hatten wir uns im Münchberger Bachchor wieder viel vorgenommen. Zwei große Konzerte mit Solisten, den Hofer Symphonikern und dem Bachchor sowie einige Konzerte mit Gastmusikern waren bereits organisiert und mussten abgesagt werden. Solistinnen und Solisten mussten schweren Herzens ausgeladen werden.

Wir starten nun die Reihe „30 Minuten um 3“ – Musik in der Stadtkirche Münchberg. Hierzu laden wir Sie bei freiem Eintritt herzlich ein und freuen uns über eine Kollekte für die Arbeit unseres Vereins.

Das jährliche Adventskonzert wird heuer auch in diesem Rahmen durchgeführt, weil unsere übliche Adventsmusik mit Kinderchor, Gospelchor, Chor der Stadtkirche und vielem mehr beim besten Willen nicht machbar ist. Aus Platzgründen wegen den vorgeschriebenen Abständen verlegen wir unser Weihnachtskonzert am 26. Dezember von der katholischen Kirche in die Stadtkirche und es singt auch nicht der komplette Bachchor, sondern ein jedes Mal neu zusammengestellter, kleiner Chor.

Genauso wie der FC Bayern München, der auch nicht alle seine Spieler, sondern immer nur elf auf den Rasen schicken kann...

Jürgen Kerz

Konzertreihe 30 Minuten um 3 – Musik in der Stadtkirche Münchberg:

4. Oktober

Orgelmusik zum Erntedank
Jürgen Kerz

22. November

Trostkonzert zum Ewigkeitssonntag
Isabelle Gruber, Michaela und Jürgen Kerz

29. November

Tochter Zion freue dich
Kleiner Chor des Münchberger Bachchores

26. Dezember

Weihnachtskonzert
Kleiner Chor des Münchberger Bachchores

Chorproben

Seit dem Lockdown mussten unsere Chöre in Münchberg pausieren. Doch nun starten wir wieder. In der Stadtkirche ist mehr als genug Platz, um in den Bankreihen sitzend zu proben. Manche freuen sich sehr auf die wieder beginnenden Proben, andere haben wegen Corona Angst und nehmen nicht daran teil. Das muss und soll jeder für sich entscheiden. Wir tun aber alles, dass Proben möglich sind und lassen sie aber ausfallen, wenn die Corona-Zahlen in der Region hochgehen sollten.

PROBETERMINE:

- **Bachchor:** donnerstags 19.30 Uhr, dreimal 20 Minuten mit Lüftungspausen
- **Chor der Stadtkirche:** dienstags 19 Uhr, zweimal 20 Minuten mit Lüftungspausen
- **Gospelchor:** dienstags 20 Uhr, zweimal 20 Minuten mit Lüftungspausen

Selbstverständlich freuen wir uns über neue Chormitglieder. Bitte nehmen Sie, bevor Sie zur Probe kommen, Kontakt auf: Telefon 09251/969406 oder E-Mail an juergen.kerz@googlemail.com. Schnuppern Sie gerne mal bei uns ganz unverbindlich rein.

Die **Kinderchor AG** kann als klassenübergreifende AG leider noch nicht angeboten werden. Ändert sich die Situation, reagieren Schulleiter Udo Schönberger und ich und starten auch wieder den Kinderchor.

Jürgen Kerz



Evangelisches Bildungswerk (EBW) Münchberg

EINE REIHE VON INTERESSANTEN VERANSTALTUNGEN SIND DEMNÄCHST IM PROGRAMM (unter Vorbehalt)

Tausend und ein Bilderbuch

Die Neuerscheinungen auf dem Bilderbuchmarkt sind so vielfältig wie das, was Bilderbücher abbilden: das Leben selbst mit all seinen Facetten. Bilderbücher sollten ihren festen Platz in den Regalen der Kinderzimmer und in der sozialpädagogischen Praxis haben. Es ist bei der Anschaffung von Bilderbüchern jedoch nicht immer leicht, sich zu orientieren. An diesem Abend werden Eltern und pädagogischen Fachkräften eine Auswahl an lesenswerten Bilderbüchern vorgestellt.

IM ÜBERBLICK

Referentin: Claudia Weber, Diplomgermanistin, Erzieherin
Termin: Mittwoch, 14. Oktober, 20 Uhr
Ort: Evangelisches Gemeindehaus Münchberg, Marienstr. 13
Gebühr: 5 Euro
Anmeldeschluss: Mittwoch, 7. Oktober, per E-Mail an ebw.muenchberg@elkb.de oder telefonisch unter 09251/4309626 oder 09252/442

Homosexualität

Das Thema „Homosexualität“ ist innerhalb der Christenheit sehr umstritten. Während ein großer Teil der Christenheit schwule und lesbische Menschen besser integrieren will als in früheren Zeiten, lehnt ein anderer Teil praktizierte Homosexualität als Sünde ab. Professor Zimmer untersucht die einschlägigen Bibeltexte und stellt sie in den damaligen kulturgeschichtlichen Zusammenhang. Er weist auf die lange Leidensgeschichte schwuler und lesbischer Menschen hin und fragt danach, welche Gesichtspunkte heute eine wichtige Rolle spielen. Es wird genügend Zeit sein zum Gespräch.

IM ÜBERBLICK

Referent: Prof. Dr. Siegfried Zimmer
Termin: Mittwoch, 21. Oktober, 20 Uhr
Ort: Evangelisches Gemeindehaus Münchberg, Marienstr. 13
Gebühr: 5 Euro

Schreibwerkstatt

Schreiben von Glückwünschen zu Geburtstagen und Jubiläen, Weihnachtspost und Kondolenzschreiben

Von der Anrede bis zum Ende des Briefes ist es manchmal schwer, die passenden Worte und den richtigen Ton zu treffen. Zeigen Sie Kreativität und Einfühlungsvermögen und verfassen Sie Briefe und E-Mails, die die Sinne ansprechen.

IM ÜBERBLICK

Referentin: Hildegund Wölfel, PR-Trainerin, Mistelgau
Termin: Mittwoch, 4. November, 20 Uhr
Ort: Evangelisches Gemeindehaus Helmbrechts, Schulstraße 6
Gebühr: 5 Euro
Diese Veranstaltung findet in Kooperation mit der Hanns-Seidel-Stiftung statt. Anmeldeschluss: 30. Oktober per E-Mail an muenchberg@elkb.de oder telefonisch unter 09251/4309626 oder 09252/442

Potsdamer Konferenz 1945 – Die Neuordnung der Welt Studienfahrt nach Potsdam

Programm Samstag: Nach Ankunft im Hotel in Potsdam und einer Pause ist der Besuch der Ausstellung Potsdamer Konferenz 1945 – Die Neuordnung der Welt geplant. Die Potsdamer Konferenz ist eines der bedeutendsten historischen Ereignisse des 20. Jahrhunderts. Sie gilt weltweit als Symbol für den Endpunkt des Zweiten Weltkrieges und den Ausbruch des Kalten Krieges. Das im Schloss Cecilienhof verabschiedete „Potsdamer Abkommen“ legte den Grundstein für eine Neuordnung der Welt nach 1945. Am authentischen Ort erleben die Besucher eine multimediale Zeitreise in die schicksalhaften Tage des Sommers 1945.

Sonntag: Möglichkeit zur Feier des Gottesdienstes in einer der Kirchen in Potsdam. Den Abschluss der Studienfahrt bildet ein Besuch des Kunstmuseums Barberini. Die dort gezeigten Werke reichen von den Alten Meistern bis zur zeitgenössischen Kunst. Ein Schwerpunkt liegt auf dem Impressionismus. Das Museum befindet sich in der historischen Mitte Potsdams am Alten Markt.

IM ÜBERBLICK

Termin: 21. und 22. November
Abfahrt: 21. November, 7 Uhr Münchberg, Süße Ecke
Rückkehr: 22. November, 20 Uhr Münchberg, Süße Ecke
Übernachtung: Hotel Mercure, Potsdam (Vier Sterne)
Preis: zirka 135 Euro (inklusive Busfahrt, Übernachtung mit Frühstück im Doppelzimmer, Eintritte und evtl. Führungen), Einzelzimmer: 25 Euro Zuschlag, Jugendliche bis 18 Jahre: zirka 100 Euro
Anmeldeschluss: 21. Oktober per E-Mail an ebw.muenchberg@elkb.de oder telefonisch unter 09251/4309626 oder 09252/442
Reiseleitung: Edda Klier, Margret Schoberth, Gunter Maasberg (Vorstandsmitglieder EBW)

 MÜNCHBERG
STADTMAGAZIN

Ihre Medienberaterin
Laura Illing

Poststraße 9/11, 95028 Hof
Tel.: 09281/816-143, Fax: 09281/816-117



Obst- und Gartenbauverein Münchberg

PREISVERLEIHUNG DES BLUMENSCHMUCKWETTBEWERBS VERSCHOBEN

Hatten wir im letzten Stadtmagazinbeitrag noch auf ein Eindämmen der Corona-Pandemie und den damit für unser Vereinsleben verbundenen Einschränkungen gehofft, müssen wir unser Jahresprogramm nun erneut kürzen. So hatten wir im Frühsommer unsere Blumenfreunde und Gartenteichliebhaber aufgerufen, sich auch heuer wieder zahlreich an unserem traditionellen Blumenschmuckwettbewerb zu beteiligen. Gingen die Anmeldungen zunächst schleppend ein, konnten wir doch noch mit eigener Werbung erfreulicherweise erstmals wieder mehr Teilnehmer gewinnen.

Die Jury, die am 4. August unterwegs war, nahm bei 50 Teilnehmern den Fenster- und Balkonschmuck und bei weiteren neun Teilnehmern die Gartenteiche in Augenschein. Auch diesmal übertrafen die Gärten alle Erwartungen, so dass es immer wieder schwer ist, daraus die erstplatzierten Preisträger zu ermitteln. Auch stechen einzelne Teilnehmer Jahr für Jahr mit ihrer präsentierten Blumenpracht hervor und wären immer wieder mit der Auszeichnung „Wilhelm-Zitzmann-Preis“ zu bewerten, was wir aber im Interesse aller anderen Teilnehmer nicht machen. Wir danken allen Teilnehmern fürs Mitmachen und auch für die Gestaltung ihres persönlichen Blumenschmucks am Anwesen, das eine Bereicherung für das farbenfrohe Erscheinungsbild unserer Stadt ist. Die Preisverleihung sollte am 13. September im Restaurant „Bel-

lini“ stattfinden. Alles war vorbereitet und wir hofften auf eine schöne Feier und die Auszeichnung aller Teilnehmer. Doch die teils steigenden Infektionszahlen und die für die Durchführung einer solchen Veranstaltung verbundenen Auflagen und Einschränkungen ließen für uns nur noch die Entscheidung für die Absage zu. Dieser Entschluss fiel dem Bei-



Trotz aller Absagen von Feiern und Preisverleihungen: Der OGV Münchberg durfte sich über eine reiche Tomatenernte freuen.

rat nicht leicht, doch beim Abwägen konnte es letztlich nur bei der Absage bleiben. Wir werden diese aber nachholen, sobald es die Situation ermöglicht. Die Erstplatzierten werden vorab von uns ausgezeichnet; dies wird auch entsprechend in der Presse veröffentlicht.

Die Pandemie hat heuer bei allen Vereinen zu einschneidenden Veränderungen im Jahresprogramm geführt und letztlich auch die Absage des Stadtfestes bewirkt, was auch uns mit unserem Stand und dem „Quiz“, seit Anbeginn dabei, nicht leicht fällt. Nachdem auch unser traditioneller Tagesausflug „Weinfahrt nach Unterfranken“ im Oktober nicht stattfinden wird, hoffen wir zumindest noch auf die Durchführung unserer Weihnachtsfeier am 27. November. Wir hoffen auf ein Eindämmen dieser Corona-Pandemie und dass die Beschränkungen zurückgehen mögen. Für uns Gartenfreunde kommt nun die Erntezeit – da können wir uns am Ergebnis unserer Mühen erfreuen. Wir genießen nun die Herbstzeit in unserem grünen Reich und bereiten dieses auf die kommende Ruhephase vor.

Der OGV Münchberg veröffentlicht im Internet unter www.ogv-muenchberg.de alles Wichtige aus dem Vereinsleben und anstehende Termine. Das Team wünscht allen Gartenfreunden in unserer Stadt Gesundheit und weiter viel Freude bei der Arbeit im Garten.

Manfred Keller



haustueren.app
IHR EXPELTE FÜR HAUSTÜREN

FINDEN SIE IHRE TRAUMHAUSTÜR

- vorgefertigte, beliebte Modelle
- direkte Preisanzeige
- einfach konfigurierbar
- verschiedene Materialien

16% auf Ihre erste Bestellung
mit dem Gutscheincode:
haustür_v16
(gilt für alle selbst konfigurierten Haustüren)





Lianes Stoffparadies

- über 200qm Verkaufsfläche
- riesige Auswahl
- Stoffe, Wolle und Kurzwaren
- kompetente Beratung

www.lianes-stoffparadies.de

Besuchen Sie uns in unserem Geschäft: Bahnhofstraße 1 95213 Münchberg



Flotte Socke 4f.
Baumwolle + Merino
Stretch
6,77 €



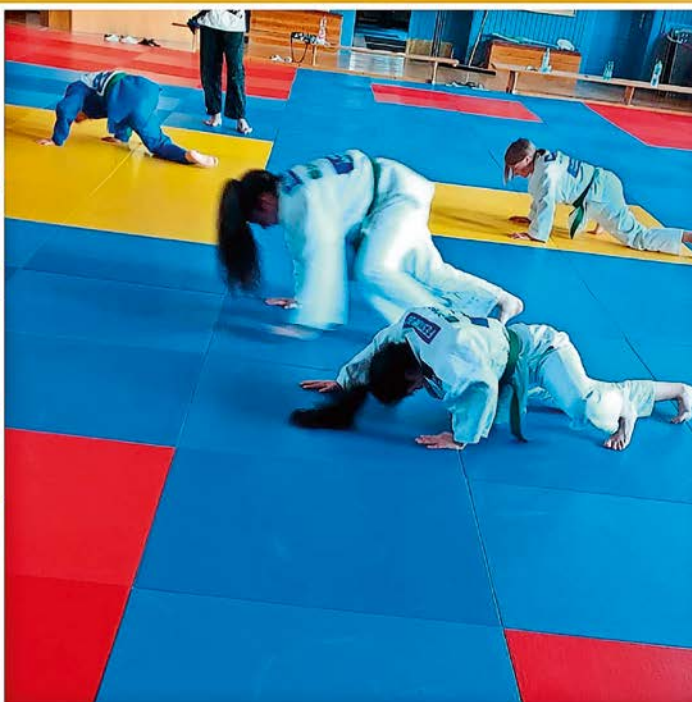
Regenbogen Beauty
17,50 €

 **basoeinkaufsverbund.de**
FENSTER HAUSTÜREN ROLLLÄDEN ALLES AUS EINER HAND

Komplettes Wollsortiment in unserem neuen Shop
shop.lianes-stoffparadies.de

1. Judo-Club Münchberg

ERSTES HALLENTRAINING SEIT MÄRZ



Nach fast sechs Monaten Trainingspause in der Halle freuten sich die ersten am 9. September, ihren Judogi wieder anzuziehen. Die Freude war groß, endlich wieder im Judoanzug auf der Matte zu stehen.

Natürlich gibt es nach wie vor Einschränkungen und zusätzliche Regeln, die alle beachten müssen. Wir mussten die Trainingsgruppengröße auf 12 Judokas begrenzen und die einzelnen Trainingsgruppen dürfen sich nicht begegnen. Alle sollten schon umgezogen zum

Training erscheinen. Beim Betreten der Halle sind die Hände zu desinfizieren und bis zur Matte muss ein Mund- und Nasenschutz getragen werden. Nur Kinder ohne Krankheitssymptome dürfen am Training teilnehmen. Auch die tägliche Reinigung der Halle und das Lüften während und nach den Trainingseinheiten wird von uns umgesetzt. Neu für alle ist die Anmeldung über Doodle zum Training, da in festen Gruppen trainiert wird. Hier bitten wir um das Verständnis aller Beteiligten. Bei Interesse an einem Schnuppertraining könnt

ihr Kontakt per Mail mit uns aufnehmen: info@judo_muenchberg.de

Unsere Gymnastik- und Pilatesgruppe ist seit dem 10. September wieder aktiv. Auch hier ist eine Anmeldung über Doodle nötig, da die Gruppe nicht größer als 12 Personen sein darf. Bei Interesse könnt ihr Kontakt mit Renate Schneider aufnehmen. Die 10er-Karte kostet 45 Euro für Nichtmitglieder. Trainingszeiten: Gymnastik, 19 bis 20 Uhr; Pilates, 20.15 bis 21.15 Uhr.

Tina Lange

1. Judo-Club Münchberg

NEUBAU: FORTSCHRITTE AM WIRTSCHAFTSGEBÄUDE DES KINDER- UND JUGENDZELTPLATZES HASELBRUNN

Die ersten Abrissarbeiten auf unserem Zeltplatz haben begonnen, um den Bau des neuen Wirtschaftsgebäudes zu verwirklichen. Am 12. September 2020 wurden noch letzte Vorbereitungsarbeiten durchgeführt, so dass die Baggerarbeiten beginnen können. Bis Ende September wird der Bau der Stützmauer und die Bodenplatte abgeschlossen sein.

Im Oktober wird die Zimmerei Mario Heilmann den Rohbau errichten, im Anschluss daran erfolgt die Dacheindeckung. Diese ist für das Wochenende 16. und 17. Oktober 2020 geplant. Die ehrenamtlichen Helfer und Helferinnen aus dem Förderverein und dem Judo-Club sind natürlich immer nötig, insbesondere zur Unterstützung von Mario und zum

Dachdecken können wir nicht genug sein. Anschließend wird mit der Wandverkleidung und dem Innenausbau begonnen. Weitere Informationen und die Sponsoren-Mappe findet ihr auf der Homepage des Zeltplatzes www.zeltplatz-haselbrunn.de.

Manfred Gahn

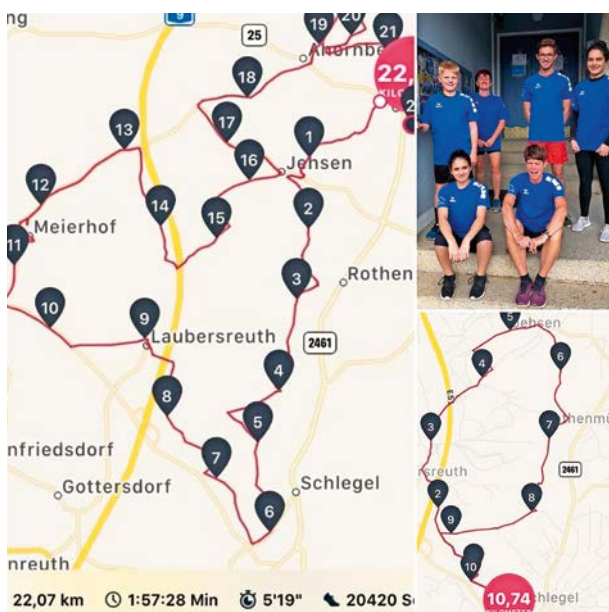
1. Judo-Club Münchberg

SPENDENLAUF DER DEUTSCHEN SPORThILFE

Die Sporthilfe Deutschland rief für den 5. und 6. September zum Spendenlauf auf. Ziel: Gemeinsam bis nach Tokio. Elf Judokas mit ihren Eltern meldeten sich an und liefen für das Team Judo. Der Judo-Club Münchberg konnte 116 Kilometer beisteuern. Ronja lief einen Halbmarathon in persönlicher Bestleistung von 1 Stunde und 57 Minuten. 10 Kilometer liefen Yusuf, Kosovare, Festime, Maalik, Ronja, Martina, Tina und Annika. 5 Kilometer liefen Alexander, Janek und Jens.

Insgesamt meldeten sich 4.212 Sportler zum Spendenlauf an und liefen unglaubliche 44.933 Kilometer. Eine Spendensumme von 339.635 Euro konnte für die Förderung im Sport gesammelt werden. Danke an unsere Teilnehmer/innen.

Tina Lange



KONTAKT:

Anschrift:

1. Judo-Club Münchberg
Dr. Martin-Luther-Straße 16, 95213 Münchberg
Homepage: www.judo-muenchberg.de
Facebook: 1. Judo-Club Münchberg
Instagram: judo_muenchberg

1. Vorsitzende Renate Schneider

Tel.: 09251/36 86, Mobil: 0175/34 21 448
E-Mail: renate.schneider.muenchberg@web.de

Abteilungsleiter Judo Ronja Heilmann

Mobil: 0175/47 21 438, E-Mail: ronja.heilmann@t-online.de

Abteilungsleiter Ju-Jitsu Rainer Bächer

Mobil: 0151/22 37 10 68, E-Mail: rainer.baecher@freenet.de

Jugendleiter Yusuf Sat

Mobil: 0171/82 49 762, E-Mail: ysat.acsat@gmail.com

Hören wie ein Luchs!



*Wir freuen uns
auf Ihren Besuch!*

Endlich wieder gut hören!

-  Aktiv im Leben stehen und daran teilnehmen mit modernen Hörgeräten
-  Testen Sie bei uns kostenlos die neueste Hörgerätetechnik
-  Gerne machen wir Hausbesuche!
-  Vereinbaren Sie einen Termin mit uns!

www.hoergeraete-luchs.de

Helmbrechts · Luitpoldstraße 31 · Tel. 09252/251 53 10
Naila · Frankenwaldstr. 1 · Tel. 09282/98 47 96



Besuchen Sie uns auch auf Facebook!

MÜNCHBERGER TERMINE OKTOBER/NOVEMBER 2020

OKTOBER

Dienstag, 6. Oktober

 10 bis 12.30 Uhr und 13 bis 17 Uhr, Problemmüllsammlung
Ort: Wertstoffhof Münchberg

Samstag, 10. Oktober

 8 – 13 Uhr, Heimatmarkt am Pockplatz (Luisenstraße)

Samstag, 17. Oktober

 7 – 13 Uhr, Wochenmarkt am Pockplatz (Luisenstraße)

Samstag, 24. Oktober

 7 – 13 Uhr, Wochenmarkt am Pockplatz (Luisenstraße)

Samstag, 31. Oktober

 7 – 13 Uhr, Wochenmarkt am Pockplatz (Luisenstraße)

 Musik  Ausstellungen  Vorträge  Workshops  Rathaus

 Vereine  Märkte  Feste  Bühne/Kino  Kinder/Jugend

NOVEMBER

Samstag, 7. November

 7 – 13 Uhr, Wochenmarkt am Pockplatz (Luisenstraße)

Dienstag, 10. November

 um 17 Uhr, Bauausschuss-Sitzung, Rathaus, Sitzungssaal

Mittwoch, 11. November

 ab 8 Uhr, Martinimarkt (Krammarkt) in der Lindenstraße

Donnerstag, 12. November

 um 17 Uhr, Stadtrats-Sitzung, Ort wird noch bekanntgegeben

Samstag, 14. November

 7 – 13 Uhr, Wochenmarkt am Pockplatz (Luisenstraße)

Samstag, 21.11.2020

 7 – 13 Uhr, Wochenmarkt am Pockplatz (Luisenstraße)

Samstag, 28. November

 7 – 13 Uhr, Wochenmarkt am Pockplatz (Luisenstraße)



APOTHEKEN-NOTDIENST

Fr. **02.10.2020** Markt-Apotheke
Sa. **03.10.2020** Pittroff Apotheke
So. **04.10.2020** Pittroff Apotheke

Mo. **05.10.2020** Pittroff Apotheke
Di. **06.10.2020** Stadt-Apo. Münchberg
Mi. **07.10.2020** Engel-Apotheke
Do. **08.10.2020** Pittroff Apotheke
Fr. **09.10.2020** Stadt-Apo. Münchberg
Sa. **10.10.2020** Engel-Apotheke
So. **11.10.2020** Engel-Apotheke

Mo. **12.10.2020** Stadt-Apo. Helmbrechts
Di. **13.10.2020** Rathaus-Apotheke
Mi. **14.10.2020** Franken-Apotheke
Do. **15.10.2020** Stadt-Apo. Helmbrechts
Fr. **16.10.2020** Rathaus-Apotheke
Sa. **17.10.2020** Franken-Apotheke
So. **18.10.2020** Franken-Apotheke

Mo. **19.10.2020** Adler-Apotheke
Di. **20.10.2020** Conrads-Apotheke
Waldstein-Apotheke
Mi. **21.10.2020** Markt-Apotheke
Do. **22.10.2020** Adler-Apotheke
Fr. **23.10.2020** Conrads-Apotheke
Waldstein-Apotheke
Sa. **24.10.2020** Markt-Apotheke
So. **25.10.2020** Markt-Apotheke

Mo. **26.10.2020** Engel-Apotheke
Di. **27.10.2020** Pittroff Apotheke
Mi. **28.10.2020** Stadt-Apo. Münchberg
Do. **29.10.2020** Engel-Apotheke
Fr. **30.10.2020** Pittroff Apotheke
Sa. **31.10.2020** Stadt-Apo. Münchberg
So. **01.11.2020** Stadt-Apo. Münchberg

Mo. **02.11.2020** Franken-Apotheke
Di. **03.11.2020** Stadt-Apo. Helmbrechts
Mi. **04.11.2020** Rathaus-Apotheke
Do. **05.11.2020** Franken-Apotheke
Fr. **06.11.2020** Stadt-Apo. Helmbrechts
Sa. **07.11.2020** Rathaus-Apotheke
So. **08.11.2020** Rathaus-Apotheke

Mo. **09.11.2020** Markt-Apotheke
Di. **10.11.2020** Engel-Apotheke
Mi. **11.11.2020** Conrads-Apotheke
Waldstein-Apotheke
Do. **12.11.2020** Markt-Apotheke
Fr. **13.11.2020** Engel-Apotheke
Sa. **14.11.2020** Conrads-Apotheke
Waldstein-Apotheke
So. **15.11.2020** Conrads-Apotheke
Waldstein-Apotheke

Mo. **16.11.2020** Stadt-Apo. Münchberg
Di. **17.11.2020** Adler-Apotheke
Mi. **18.11.2020** Pittroff Apotheke
Do. **19.11.2020** Stadt-Apo. Münchberg
Fr. **20.11.2020** Adler-Apotheke
Sa. **21.11.2020** Pittroff Apotheke
So. **22.11.2020** Pittroff Apotheke

Mo. **23.11.2020** Rathaus-Apotheke
Di. **24.11.2020** Franken-Apotheke
Mi. **25.11.2020** Stadt-Apo. Helmbrechts
Do. **26.11.2020** Rathaus-Apotheke
Fr. **27.11.2020** Franken-Apotheke
Sa. **28.11.2020** Stadt-Apo. Helmbrechts
So. **29.11.2020** Stadt-Apo. Helmbrechts

Mo. **30.11.2020** Conrads-Apotheke
Waldstein-Apotheke
Di. **01.12.2020** Stadt-Apo. Münchberg
Mi. **02.12.2020** Adler-Apotheke
Do. **03.12.2020** Conrads-Apotheke
Waldstein-Apotheke
Fr. **04.12.2020** Stadt-Apo. Münchberg



MÜNCHBERG

Adler-Apotheke
Kulmbacher Straße 7

Engel-Apotheke
Karlstraße 16

Franken-Apotheke
Luisenstraße 6

Stadt-Apotheke
Bayreuther Straße 4

UMGEBUNG

Conrads-Apotheke
Weberstraße 1
95176 Konradsreuth

Markt-Apotheke
Marktplatz 1
95236 Stammbach

Pittroff-Apotheke
Münchberger Straße 10
95233 Helmbrechts

Waldstein-Apotheke
Marktplatz 1
95234 Sparneck

Rathaus-Apotheke
Kulmbacher Straße 3
95352 Marktleugast

Stadt-Apotheke
Luitpoldstraße 29
95233 Helmbrechts

A photograph of four children (three girls and one boy) playing tug-of-war with a thick orange rope in a park. The background is filled with trees showing autumn foliage in shades of green, yellow, and orange. The children are dressed in casual outdoor clothing. A semi-transparent dark grey rectangle is overlaid on the bottom half of the image, containing the title and introductory text.

JUNGES MÜNCHBERG

Die Seiten für Euch, unsere Jugend.
Ihr seid herzlich eingeladen zu schmökern,
aber auch Euch einzubringen!

Foto: nuzza11 – stock.adobe.com



Die Schulschließung wegen der Corona-Pandemie wurde genutzt, um an der Grundschule einige Renovierungs- und Umbaumaßnahmen durchzuführen.

Grundschule Mönchberg

DA TUT SICH WAS!

Wer gedacht hätte, dass die Stadt Mönchberg nur noch an den Schulhausneubau denkt und keine Investitionen mehr für die alten Schulhäuser tätigt, liegt zur Freude der Schulfamilie der Grundschule Mönchberg falsch. Ganz im Gegenteil! Die Schulschließung wegen der Corona-Pandemie wurde viel mehr genutzt, um einige Renovierungs- und Umbaumaßnahmen durchzuführen.

So wurde der Parkplatz vergrößert und in diesem Zusammenhang auch die Sprunganlage verlegt und neu errichtet. Auch die Sportver-

eine wird es sicherlich freuen, dass, wie auch in der Mittelschule Poppenreuth, der Boden in der Grundschulturnhalle komplett erneuert wurde. Zudem erstrahlt die Eingangshalle durch einen Neuanstrich und die neue Beleuchtung in einem schönen und freundlichen Licht. Doch das war nicht die einzige Baumaßnahme im Schulhaus: In Eigenarbeit des Bauhofes und der Hausmeister wurde ein weiteres Klassenzimmer mit Gruppenraum errichtet. Auch die digitale Ausstattung der Grundschule schreitet voran. So gibt es nun im gesamten Gebäude flächendeckend

W-LAN und die Fachräume werden in den nächsten Wochen mit Beamern und Computern ausgestattet. Und auf dem Pausenhof hat sich ebenso etwas getan: Hier wurde ein Stockschießfeld eingezeichnet, welches nicht nur von der Schule, sondern auch von den Vereinen genutzt werden kann. Es zeigt sich also, dass die Stadt Mönchberg alles dafür tut, dass die Schulen gut ausgestattet und die Gebäude gepflegt werden. Schließlich will man ja vor allem das Grundschulgebäude auch nach einem Schulhausneubau noch viele Jahre sinnvoll nutzen.

Udo Schönberger

VOM TISCHTENNISTURNIER BIS ZUM FILMWORKSHOP

Der Jugendtreff im BÜZ hat für die Jungs und Mädels aus Münchberg bis Ende des Jahres noch einiges geplant, damit neben Schule und Hausaufgaben noch genügend Spaß in der Freizeit garantiert ist. Wegen Corona läuft ab sofort aber alles ausschließlich mit vorheriger Anmeldung. Folgende Aktionen sind geplant:

Oktober

Donnerstag, 1. Oktober, 16 bis 17 Uhr

Mülltrennen leicht gemacht

Wir bekommen Besuch vom AZV Hof und lernen viel Spannendes über die Mülltrennung. (Kinder von 6 – 12 Jahren)

Donnerstag, 8. Oktober, 15.30 bis 17 Uhr

Hausrallye

Es gibt eine spannende Rallye durch das gesamte Bürgerzentrum. Spiel, Spaß und Action erwarten euch! (Kinder von 6 – 12 Jahren)

Dienstag, 13. Oktober, 15.30 bis 17 Uhr

Masken bemalen

Wir gestalten uns einen tollen Mund-Nasen-Schutz!

Gebühr: 2 Euro (Kinder von 6 – 12 Jahren)

Dienstag, 13. Oktober, 17 bis 18.30 Uhr

Masken gestalten

Wir bemalen uns einen schönen Mund-Nasen-Schutz. Damit sind wir in der Schule und im BÜZ richtig schick unterwegs.

Gebühr: 2 Euro (Jugendliche ab 12 Jahren)

Freitag, 16. Oktober, 15 bis 17.30 Uhr

Ausflug zur Ausstellung „Klang des Körpers“

Gemeinsam fahren wir nach Ahornberg und schauen uns die Ausstellung an. Darin geht es um die Geschichte junger Menschen und ihre Art der Ernährung beziehungsweise ihre Vergangenheit mit Essstörungen. (Jugendliche ab 12 Jahren)

Freitag, 23. Oktober, 14.30 bis 17 Uhr

Kinderkino

„Bamse der liebste und stärkste Bär der Welt“ läuft im Kino. Dazu gibt's Spiel und Spaß im Anschluss. FSK: 0

Eintritt: 1,50 Euro (Kinder von 6 – 12 Jahren)

Freitag, 23. Oktober, 19 bis 21 Uhr

Jugendkino

Jeden Monat machen wir einen Kinoabend. Vor Ort suchen wir demokratisch einen Film aus. (Jugendliche ab 12 Jahren)



Dienstag, 27. Oktober, 17 bis 19 Uhr

Tischtennisturnier

Es gibt spannende Matches! Wir sind gespannt wer den Titel holt.

November

Donnerstag, 5. bis Samstag, 7. November, 10 bis 17 Uhr

Movies in Motion Filmworkshop

Gemeinsam mit anderen Jugendtreffs drehen wir einen tollen Kurzfilm mit einem professionellen Kameramann! Wir entwickeln den Film von der Idee bis zum Schnitt. Mittagessen ist inklusive. (ab 10 Jahren)

Sonntag, 8. November, 14 und 16 Uhr

Kindertheaterfest

„Kinder, Könige und die runde bunte Welt“ wird aufgeführt. Und darum geht es: Immer am Nachmittag treffen sich die Kinder am wunderschönen Spielplatz mitten im Wald. Auch die Königin Soralina liebt diesen Ort und saust mit der Seilbahn nach Herzenslust hin und her, natürlich nur wenn keiner zuguckt. Eines Tages kommt Nurimanz, der gerne König sein will und macht der Königin schöne Augen. Was er allerdings mit dem Spielplatz vorhat, gefällt den Kindern gar nicht, und so schmieden sie einen Plan, der

aber nur funktioniert, wenn alle zusammenhelfen... (ab 5 Jahren), Eintritt: 4 Euro

Mittwoch, 18. November, 8 bis 14 Uhr

Kinderkino am Buß- und Bettag

Wir schauen uns zwei tolle Filme an. Spiel und Spaß ist außerdem angesagt! Mittagessen ist mit inbegriffen.

Gebühr: 5 Euro (für Kinder ab der 1. Klasse)

Freitag, 20. November, 14.30 bis 17 Uhr

Kinderkino

„Petterson und Findus: Kleiner Quälgeist – große Freundschaft“ wird gezeigt. Danach wird etwas Passendes zum Film gebastelt. FSK: 0, Eintritt: 1,50 Euro (Kinder von 6 – 12 Jahren)

Freitag, 20. November, 19 bis 21 Uhr

Jugendkino

Jeden Monat machen wir einen Kinoabend. Vor Ort suchen wir demokratisch einen Film aus.

Donnerstag, 26. November, 15.30 bis 17 Uhr

Weihnachtssterne basteln

Wir gestalten tolle 3D-Sterne fürs Fenster und Zimmer. Gebühr: 1,50 Euro (Kinder von 6 – 12 Jahren)

Freitag, 27. November, 18 bis 19.30 Uhr

Theaterstück „Food Diaries“

Es kommt das Junge Theater Hof und spielt die szenische Lesung „Food Diaries“. Es geht um das Thema Essen und Essstörungen. Sehr spannend! (Jugendliche ab 12 Jahren)

Dezember

Dienstag, 1. Dezember, 17 bis 19 Uhr

Ledertaschen basteln

Wir basteln coole Taschen und andere Accessoires aus Leder. Gebühr: 1 Euro (Jugendliche ab 12 Jahren)

Dienstag, 8. Dezember, 15.30 bis 17 Uhr

Weihnachtsgeschenke basteln

Weihnachten steht bald vor der Tür und du

hast noch kein Geschenk für Mama, Papa oder Oma? Dann schau heute vorbei!

Gebühr: 1,50 Euro

(Kinder von 6 – 12 Jahren)

Freitag, 18. Dezember, 14.30 bis 17 Uhr

Kinderkino

„Als der Weihnachtsmann vom Himmel fiel“ steht auf dem Programm. Danach wird gespielt und gebastelt. FSK: 0

Eintritt: 1,50 Euro (Kinder von 6 – 12 Jahren)

Freitag, 18. Dezember, 19 bis 21 Uhr

Jugendkino

Jeden Monat machen wir einen Kinoabend. Vor Ort suchen wir demokratisch einen Film aus. (Jugendliche ab 12 Jahren)

KONTAKT:

Für alle Aktionen und Veranstaltungen muss man sich wegen der aktuellen Corona-Situation vorher im Bürgerzentrum anmelden!

Stadtjugend Mönchberg e.V.

Jugendtreff im Bürgerzentrum (BÜZ)

Bürgermeister-Specht-Platz 3
95213 Mönchberg

Änderungen Öffnungszeiten:

Montag: 13– 20Uhr

Dienstag bis Freitag: 13– 21Uhr

Kinder bis 12 Jahre: 13 bis 16.30 Uhr

Jugendliche ab 13 Jahre: ab 16.30 Uhr

Grundschule Mönchberg

ERFOLG BEIM MATHEMATIKWETTBEWERB „KÄNGURU“: SIE SIND ECHTE MATHE-CHECKER

„Känguru“ ist ein bundesweiter Mathematikwettbewerb, der in dritten und vierten Klassen durchgeführt werden kann. Auch an der Grundschule Mönchberg sollte freiwilligen Kindern die Teilnahme ermöglicht werden. Daher übernahm der Förderverein der Grundschule die Teilnahmegebühren.

Die Aufgaben sind richtige Knochen, bei denen man oft „um die Ecke“ denken muss. Hier ein Beispiel aus dem Jahr 2019: „Luisa hat mit Bügelperlen ein 7×7-Quadrat gesteckt. Der Rand besteht aus 24 Perlen. Luisa will nun ein 9×9-Quadrat stecken. Aus wie vielen Perlen besteht der Rand dieses Quadrats?“ Traditionell wird der Wettbewerb am dritten Donnerstag im März durchgeführt. In diesem Jahr war das dann anders. Die Corona-Schulschließung hat die Durchführung verhindert. Auf Initiative von Lehrerin Anna Weisheit von der Grundschule Mönchberg wurde er nun am Ende des Schuljahres aber noch nachgeholt. Da alle Kinder der dritten und vierten Klassen teilnehmen sollten, die Preise aber dann nicht ausreichten, machte sich Anna Weisheit auf die Suche nach Spendern. Dankenswerterweise war sie bei der Bäckerei Fickenscher und dem Schreibwaren- und Buchladen Heinritz aus Mönchberg erfolgreich. Von beiden Mönchberger Läden erhielt sie zusätzlich Preise.

Die Siegerehrung musste aufgrund der aktuellen Situation an der Schule besonders ausfallen: An zwei Tagen wurden über Videozuschaltung des Schulleiters Udo Schönberger in den beiden Klassengruppen die Sieger geehrt. Wer nun dachte, die Viertklässler wären gegenüber den Drittklässlern im Vorteil, hatte sich getäuscht. Insgesamt fünf Schüler aus den dritten Klassen kamen unter die Top 10. Zwei von ihnen ge-



Die Drittplatzierte Isabelle Michel und der Sieger des Mathematikwettbewerbs „Känguru“ an der Grundschule Mönchberg, Noa Chilla. Leider war Finja Wolfrum bei der Aufnahme krank.

lang sogar der Sprung auf das Podest. So wurde Isabelle Michel Dritte – knapp hinter ihrer Klassenkameradin Finja Wolfrum, die den zweiten Platz belegte. Sieger wurde der Viertklässler Noa Chilla, der schon Schulsieger bei den oberfränkischen Mathematikmeisterschaften war und die Schule in der zweiten Runde würdig vertreten hatte. Er erhielt zusätzlich auch das Sieger-T-Shirt mit dem Känguru. Insgesamt war dieser Wettbewerb noch eine schöne Abwechslung zu dem etwas anderen Schuljahresabschluss.

Udo Schönberger

MEDIENEMPFEHLUNGEN

Schöne Literatur



ES WAR EINMAL IN ITALIEN

von Luca Di Fulvio

Erscheinungstermin: 12. Oktober 2020

Drei verschiedene Menschen, deren Schicksale sie im Jahr 1870 nach Rom führen. Inmitten der Stadt kreuzen sich ihre Wege, und das schillernde Rom stellt die drei vor ungeahnte Herausforderungen.

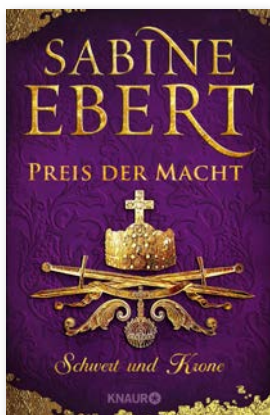


DEN LETZTEN GANG SERVIERT DER TOD

von Jörg Maurer

Erscheinungstermin: 14. Oktober 2020

Geschmackvoll stirbt's sich besser: Kommissar Jennerweins schillerndster Fall - der dreizehnte Alpenkrimi von Nr.1-Bestseller-Autor Jörg Maurer.



SCHWERT UND KRONE – PREIS DER MACHT

von Sabine Ebert

Erscheinungstermin: 2. November 2020

Der fünfte Band und krönende Abschluss des großen Mittelalter-Epos von Bestseller-Autorin Sabine Ebert und das grandiose Finale der großen Saga der Barbarossa-Zeit.



DER DRACHE DES HIMMELS

von Michael Petrowitz

Erscheinungstermin: 29. Oktober 2020

Lians Kater Mister Nox wurde entführt! Als Lösegeld fordern die Tiger Ninjas, dass Lian ihnen die dritte magische Ninja-Waffe beschafft. Gemeinsam mit Sui und Pepp, macht sich Lian auf die abenteuerliche Suche ... Kann er seinen Kater rechtzeitig befreien?



DER ICKABOG

von J. K. Rowling

Erscheinungstermin: 10. November 2020

Ein sagenumwobenes Ungeheuer, ein Königreich in großer Gefahr und zwei Kinder, die außergewöhnlichen Mut beweisen müssen. In diesem ganz besonderen Märchen geht es um den Sieg von Hoffnung und Freundschaft gegen alle Widrigkeiten, erdacht von einer der besten Geschichtenerzählerinnen der Welt.



EVE OF MAN 2 – DIE REBELLIN

von Tom Fletcher

Erscheinungstermin: 13. November 2020

Eve, die letzte Frau der Menschheit, konnte mithilfe von Bram fliehen. Doch die Welt, die Eve nicht kennt, ist ein gefährlicher Ort. Als sich das Netz der Verfolger immer enger um sie zuzieht, muss sich Eve fragen, ob sie nicht ein Gefängnis gegen ein anderes getauscht hat.

ALLE TITEL SIND NACH EINER KURZEN EINARBEITUNGSZEIT IN DER STADTBIBLIOTHEK ERHÄLTlich.

Hörbücher



CONNI GEHT AUF SCHATZSUCHE

von Julia Boehme

Erscheinungstermin: 1. Oktober 2020

Oh nein! In letzter Minute streicht Papa die Urlaubsreise! Doch zum Glück ist bald Sperrmülltag. Beim Stöbern finden Conni und Paul einen kleinen Schatz, welcher an seinen Besitzer zurück-muss...



QUALITYLAND 2.0

von Marc-Uwe Kling

Erscheinungstermin: 12. Oktober 2020

Zurück in die Zukunft! Die große dystopische Erzählung geht weiter. Schwer was los in QualityLand, dem besten aller möglichen Länder. Peter Arbeitsloser darf endlich als Maschinentherapeut arbeiten und schlägt sich jetzt mit den Beziehungsproblemen von...



DER HEIMWEG

von Sebastian Fitzek

Erscheinungstermin: 21. Oktober 2020

Wer das Datum seines Todes kennt, hat mit dem Sterben schon begonnen... Der neue Bestseller von Sebastian Fitzek!

Sachliteratur

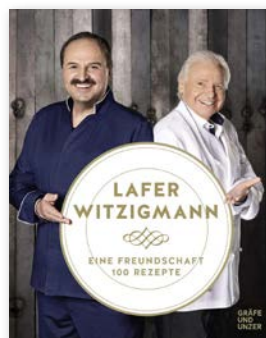


ALEXA, ICH MACH SCHLUSS MIT DIR

von Johannes Bröckers

Erscheinungstermin: 5. Oktober 2020

Fast alle kaufen bei Amazon – ist ja so bequem. Doch wie geht es weiter? Für den Autor gibt es nur eine Lösung: Raus aus der Amazon-Beziehungsfalle!



EINE FREUNDSCHAFT – 100 REZEPTE

von Johann Lafer & Eckart Witzigmann

Erscheinungstermin: 5. November 2020

Was verbindet die Spitzenköche Eckart Witzigmann und Johann Lafer? Natürlich die Liebe zum Kochen und ihre mehr als zwanzigjährige Freundschaft. In ihrem ersten gemeinsamen Kochbuch versammeln sich die besten Rezepte der beiden sowie Anekdoten aus 100 Jahren Küchenerfahrung.



DIE KRAFT DES GEDÄCHTNISSES ERHALTEN UND STÄRKEN

von Andrea Friese

Erscheinungstermin: 10. November 2020

Wer sich im Alter fit halten möchte, sollte sein Gehirn fordern: Zielgerichtetes Gedächtnistraining ist dafür eine wichtige Voraussetzung. Das perfekte Buch für eine aktive Lebensgestaltung und Gesundheit im Alter.



Cremige Kürbissuppe

ZUTATEN für 4 Personen:

- 1 Hokkaido-Kürbis
- 1 Karotte
- 1 Prise Muskat
- 2 Nelken
- 150 ml Gemüsebrühe
- 60 ml Apfelsaft
- 1 cm frischer Ingwer
(oder Pulver)
- 80 ml Sahne
- 4 TL Kürbiskernöl
- frische Petersilie
- Salz, Pfeffer

ZUBEREITUNG:

Den Hokkaido-Kürbis gut waschen, in zwei Hälften teilen und mit einem Löffel die Kerne entfernen. Nun den Kürbis in große Würfel schneiden und in einen Kochtopf geben. Karotte und Ingwer schälen, in grobe Stücke schneiden, ebenso in den Topf geben. Apfelsaft, Gemüsebrühe und die Nelken zufügen und das alles zirka 20 Minuten köcheln lassen.

Anschließend die zwei Nelken herausfischen und die Suppe mit einem Stabmixer pürieren. Sahne, Muskat und frische gehackte Petersilie zufügen, mit Salz und Pfeffer abschmecken. Zum Servieren die Suppe in Teller füllen, mit einem Klecks Kürbiskernöl und etwas frischer Petersilie garnieren.



Schicken Sie uns Ihr Lieblingsrezept

Auf diesen beiden Seiten wollen wir Sie, liebe Münchberger, dazu animieren, leckere, unkomplizierte Gerichte ganz frisch selbst zu kochen. Gerne sind alle Münchbergerinnen und Münchberger dazu aufgerufen, einen Blick in ihren Kochtopf zu gestatten.

Haben Sie ein Lieblingsgericht? Oder einen Klassiker, der bei Familie und Gästen immer super ankommt? Dann machen Sie doch einfach mit und schicken uns Ihr Rezept und ein passendes Foto des Gerichts per E-Mail an stadtmagazin@hcs-medienwerk.de. Wir veröffentlichen es dann auf diesen Seiten und nennen selbstverständlich gerne den Namen des Einsenders, der dieses Rezept mit allen Münchbergern teilen möchte. In diesem Sinne: Guten Appetit und viel Freude beim Nachkochen!

Mousse au Chocolat

Total schnell gemacht und superlecker. Die Früchte können der Jahreszeit entsprechend variiert werden, zum Beispiel im Winter mit karamellisierten Äpfeln, Mandarinen oder Nüssen.

ZUBEREITUNG:

Die Kuvertüre leicht zerkleinern und über einem heißen Wasserbad (Topf) schmelzen lassen. Die Sahne steif schlagen. Den Quark mit dem Puderzucker verrühren, anschließend die flüssige Kuvertüre dazugeben. Die geschlagene Sahne vorsichtig unterheben und in Gläser füllen. Den letzten Schliff gibt die Früchte-Deko.

ZUTATEN

für 4 Personen:

150 g Zartbitterkuvertüre

150 ml Sahne

400 g Magerquark

50 g Puderzucker

Früchte und

evtl. Minze zum Dekorieren





KUNST UND KULTUR

Von Ausstellungen (nicht nur) hiesiger Künstler bis
zu fabelhaften Konzerten für jeden Musikgeschmack –
in Münchberg gibt's Kultur für alle.

Foto: BillionPhotos.com – stock.adobe.com

Arbeitskreis Kunst der Stadtjugend Münchberg

WERKSCHAU MIT MALEREI VON ELFI HÜBNER (BAYREUTH)



Elfi Hübner stellt im Bürgerzentrum aus –
zum Beispiel ihr Bild „Afrika“.

China/Peking:
Radfahrer am Platz des himmlischen Friedens



ÖFFNUNGSZEITEN:

Dienstag bis Freitag von 17 bis 19 Uhr (hier Schlüssel im Büro),
sonntags, wie bisher, von 15 bis 18 Uhr

Galerie im Bürgerzentrum der Stadt Münchberg
Bürgermeister-Specht-Platz 3 (ehemals Kanalstraße 3)
95213 Münchberg

„MAL WEG“ Ansichten und Einsichten aus vielen Reisen

Der AK Kunst zeigt aktuell eine neue Ausstellung in der Galerie im Bürgerzentrum der Stadt Münchberg. Zu sehen sind Arbeiten von Elfi Hübner aus Bayreuth zum Titel „Ansichten und Einsichten aus vielen Reisen“. Die Ausstellung ist bis zum 25. Oktober zu besichtigen.

ZUR PERSON

Elfi Hübner

- Geboren 1947 in Hof/Saale
- Ausbildung als Schriftenmalerin und Schaufenstergestalterin.
Erste künstlerische Kontakte mit Alfred Richter aus Schwarzenbach/Saale.
- Bis jetzt im erlernten Beruf freischaffend.
- 1992 wurde der stets schlummernde Wunsch künstlerisch tätig zu werden realisiert.
Seide wurde der bevorzugte Malgrund und durch eigene Techniken entstanden einzigartige Bilder.
- Eiweiterung der künstlerischen Ambitionen durch die Bildhauerei
(Sandstein, Holz).
- Die Begegnung mit Norbert Maria Gregor 1998 hatte starken Einfluss.
- Wiedersehen mit dem chinesischen Künstler Xia Dewu 1999 und Einladung
zur Ausstellung in der Zentralen Kunstakademie in Peking (2001 erste Ausstellung in Peking)

Fotos (2): Patrick Findelß

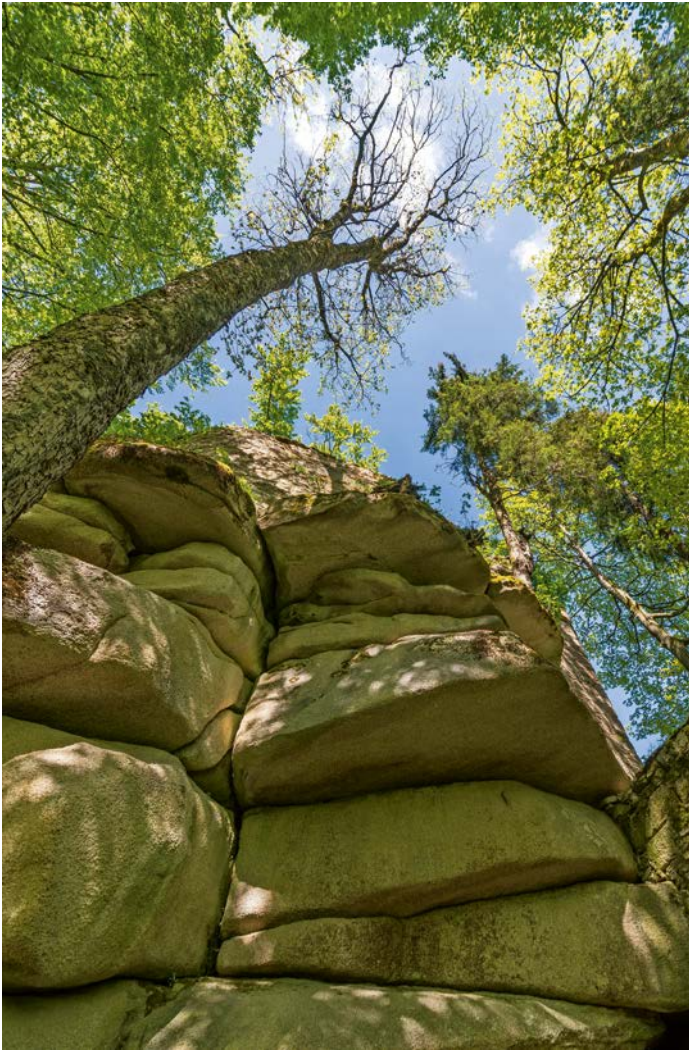


Foto: Tina Eckardt

Eine Herbstwanderung am Waldsteingipfel ist ein Erlebnis für die ganze Familie. Man könnte meinen, die eindrucksvollen Granittürme seien von Riesen aufgeschichtet worden (Bild links). Auf der höchsten Felsformation steht auf 877 Metern Höhe die runde Aussichtskanzel Schüssel, die einen grandiosen 360-Grad-Ausblick bietet (oben rechts). Auf dem Weg zur Saalequelle läuft man geradewegs auf den Ochsenkopf zu – die kurze Wanderung ist auch für Kinder machbar (unten rechts).

Wandertipp im Herbst

WUNDERBARER WALDSTEIN

Wenn die Blätter bei jedem Schritt unter den Füßen rascheln, die Sonne durch die rotbelaubten Bäume bricht und der Wald nach „Schwamma“ riecht, dann ist Herbst. Mit ein bisschen Glück beschert uns der Oktober einen richtig schönen Altweibersommer, der vor der dunklen Jahreszeit nochmal nach draußen lockt.

Für die Münchberger bietet sich als Naherholungsziel für einen sonnigen Sonntagnachmittag der Waldstein an. Das Auto parkt man am besten direkt am Waldsteinhaus des Fichtelgebirgsvereins, von wo aus man zu kurzen oder auch ausgedehnten Touren mit der ganzen Familie starten kann. Ein Höhepunkt

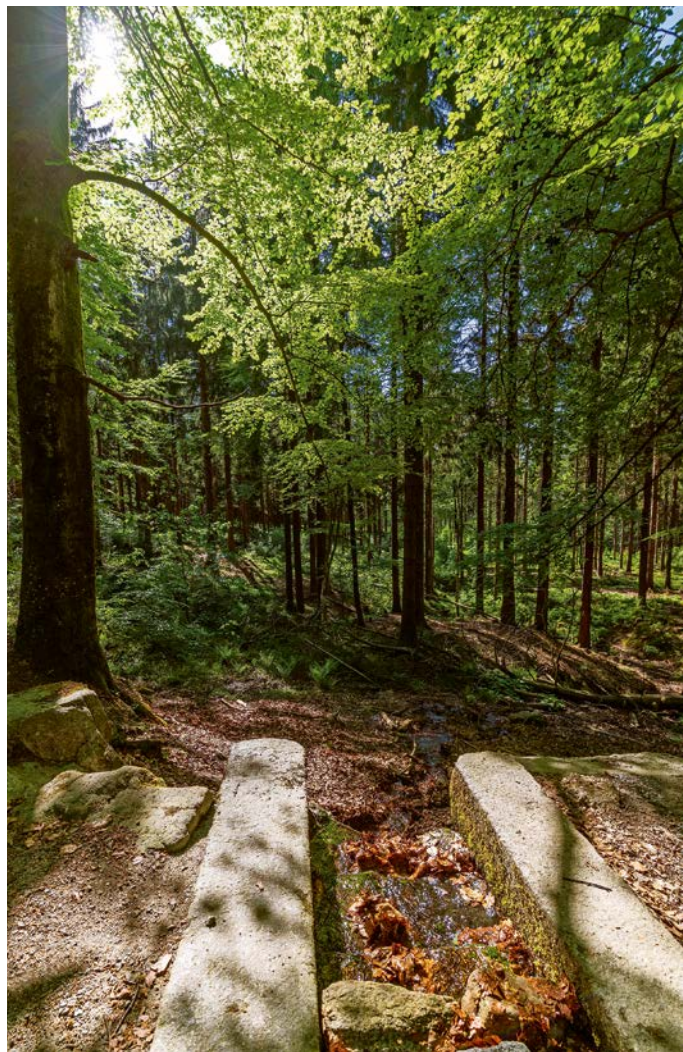
für Kinder ist selbstverständlich immer wieder der Bärenfang gleich in der Nähe des Parkplatzes. Hier wurden früher, als es in unseren Wäldern noch Bären gab, Köder ausgelegt. Wenn „Meister Petz“ in die Falle tappte, war es schon zu spät: Die Falltüren zu beiden Seiten des Häuschens schlossen sich und sein Schicksal war besiegelt... Ein paar Schritte weiter führt der Weg am Sendemast vorbei Richtung Saalequelle mit herrlichem Ausblick auf den Ochsenkopf. Die Quelle der Sächsischen Saale liegt zirka 2,5 Kilometer vom Waldsteinhaus entfernt und ist auch mit Kindern einfach zu erreichen. Kaum zu glauben: Was dort als dünnes Rinnsal entspringt, fließt weiter durch Schwarzenbach, Hof, Blanken-

stein, Jena, Leuna, Merseburg und Halle, bevor die Saale bei Barby im Salzlandkreis in die Elbe mündet. Unterdessen bietet sich zurück am Ausgangspunkt eine Einkehr im bewirtschafteten Waldsteinhaus an. Wer so gestärkt den Anstieg nicht scheut, sollte unbedingt das Felsareal hinter der Waldsteinbühne erkunden. Riesige Granitformationen mit versteckten Spalten und Höhlen lassen selbst Stadtkinder staunen – und spätestens, wenn sie die Sage vom Teufelstisch und dem Spiel mit den eisernen Karten hören, sind sie von der Mystik des Ortes in den Bann gezogen.

Links schließt sich die Burgruine des Roten Schlosses an, in deren Mitte ein Grasplateau



Auf verschlungenen Pfaden: Feste Schuhe sind von Vorteil, wenn man die urige Steintreppe zur Schüssel erklimmen möchte. Ein bisschen aufregend ist der Aufstieg auch, deshalb sollte man lieber keine Höhenangst haben.



Fotos: Patrick Findelß

Hier nimmt die Sächsische Saale ihren Lauf – munter plätschert das kleine Bächlein durch den Wald, ehe sie sich am Fuße des Waldsteins sammelt und gen Osten fließt.

und ein majestätischer Baum zu einer kleinen Rast einladen. Zu beiden Seiten der 1703 erbauten Anlage führen Treppen zu wunderbaren Aussichtspunkten auf dem ehemaligen Bergfried. An der gleichen Stelle stand früher übrigens schon mal eine Burg, die zirka 1350 gebaut und 1523 von einem Heer des Schwäbischen Bundes zerstört wurde. Eine weitere Burg, die Ostburg, am Fuß des Schüsselfelsens wurde zwischen 1050 und 1150 von den Herren von Sparneck erbaut. Nachdem sie verlassen wurde, verfiel sie im 14. und 15. Jahrhundert so sehr, dass von ihr heute fast nichts mehr zu sehen ist. Die Mauer, die hier noch steht, gehört zu einer später gebauten Kapelle, für die man Steine der alten Burg verwendet hat. Auch um diese Kapelle ranken sich alte Sagen, die man zum Beispiel bei einer (Nacht-)Führung mit dem jungen Historiker Adrian Roßner erleben kann, der übrigens

auch Vorsitzender der MünchBürger ist. Und wer keine Höhenangst hat, sollte sich unbedingt den etwas abenteuerlichen Aufstieg zur Schüssel gönnen, die auf der höchsten Felsformation 877 Meter über dem Meeresgipfel thront. Feste Schuhe sind unbedingt erforderlich, denn besonders kurz vor dem Gipfel wird das Trepplein sehr schmal und felsig. Doch die Mühe lohnt sich: Von oben erleben die Wanderer einen fantastischen Rundblick über ihre Heimat – vom Weißenstädter See über sämtliche Fichtelgebirgsgipfel bis ins Kronacher, Hofer und Böhmisches Land.

Ein Besuch auf dem Waldstein ist eigentlich zu jeder Jahreszeit schön. Zwischen Felsen und hohen Bäumen, zwischen Sagenwelt und Wirklichkeit erliegt man diesem romantischen Zauber des ruhigen Naturidylls. Man muss es nur zulassen...

Tina Eckardt

TIPP

Am Sonntag, 11. Oktober, um 14 Uhr bietet der Naturpark Fichtelgebirge eine Wanderung am Waldstein mit den Naturparkrangern an. Thema: „Urige Wälder – Natur, Natur sein lassen?“ Treffpunkt ist der Parkplatz am Waldsteinhaus. Für die 2,5-stündige Wanderung ist festes Schuhwerk erforderlich. Verpflichtend ist außerdem die Anmeldung unter ranger@naturpark-fichtelgebirge.org.

Arbeitskreis Kunst der Stadtjugend Münchberg

DIE NÄCHSTEN AUSSTELLUNGEN UND WORKSHOPS

Der Arbeitskreis Kunst der Stadtjugend Münchberg hat folgende Ausstellungen in der Galerie im Bürgerzentrum geplant:

- **Werkschau mit Arbeiten (Malerei und Grafik) von Elfi Hübner (Bayreuth) aktuell bis 25. Oktober 2020 (siehe Seite 41)**
- **Skulptur und Grafik von Annette Hähnlein (Bibersbach/Wunsiedel) vom 14. November bis 24. Dezember 2020**
- **Zeichnungen von Christine Fiedler (Münchberg) mit dem Titel „Spiel mit Punkt und Linie“ vom 9. Januar bis 7. Februar 2021**

Für den Herbstworkshop am 3. und 4. November, jeweils von 10 bis 15 Uhr, mit Jonas Hornung sind durch ein paar Absagen noch Plätze frei geworden. Er unterrichtet die Teilnehmer in den Grundlagen des Zeichnens, der Malerei und der Raumdarstellung. Zur schönsten Jahreszeit Oberfrankens werden Blätter, Bäume und die Landschaft des Fichtelgebirges das Thema sein. Hier wären Zeichen- und Malgeräte mitzubringen, für die Vertiefung stehen Tusche und Acrylfarben wie auch weitere Malgründe und Leinwände zur Verfügung. Anmeldung per E-Mail an udoroedel@gmx.de und Telefon 09251/5694 oder bei der Stadtjugend unter 09251/5288 und stadtjugend@t-online.de. Unter www.ak-kunst.de erfahren Sie demnächst mehr. Sämtliche Programmpunkte finden im Bürgerzentrum der Stadt Münchberg statt.



**atelier
goldner
schnitt**

seit 1970

**Ihr Modespezialist
für Kurz- und
Extrakurzgrößen**

Sind Sie kleiner als 1,65 m?
Erleben Sie das gute Gefühl
schicker, perfekt sitzender
Mode.

MODE IN PERFEKTER PASSFORM

Outlet Lagerverkauf

Sparnecker Str. 69
95213 Münchberg
Tel. 09251/46-820

Öffnungszeiten:
Mo.–Fr. 9.00–18.00 Uhr
Samstag 9.00–14.00 Uhr



89%
**+ mehr Hörer
am Morgen***

**DANKE
FÜR'S
EINSCHALTEN!**

radio
EUROHERZ

hier schlägt unser herz - 88.0

#HIERSCHLÄGTUNSERHERZ

IHR SEID DIE BESTEN HÖRER!

* 17 000 Hörer in der besten Sendestunde am Morgen von 7 – 8 Uhr.
Laut repräsentativer Funkanalyse Bayern 2020

Fenster und Haustüren in handwerklicher Güteklasse

Solide verarbeitet - perfekt montiert - lange haltbar!

- **Eigene Produktion von Fenstern und Haustüren**, aus Kunststoff, Holz, Holz/Alu, und Aluminium
- Sonderkonstruktionen für den Denkmalschutz
- Kompetente, persönliche, neutrale Beratung
- Individuelle Planung und Fertigung nach Maß
- **Komplette Fenstersanierung**
- Ausführung sämtlicher Montageleistungen durch hauseigene Teams
- Rollladensysteme für den Neu- und Altbau
- **Wir sorgen für Ihre Sicherheit!**
Achenbach Security RC2



Wirksamer, zertifizierter RC2-Einbruchschutz für ein „sicheres Zuhause“! Sprechen Sie mit uns.

- Wir beraten Sie über alle Möglichkeiten, wie Sie Ihr Heim, je nach Sicherheitsbedürfnis, effektiv vor Einbruch schützen können
- Zuverlässiger Kundendienst



ACHTUNG ! - KfW Förderung - 2020 für Fenstersanierung wurde verdoppelt !

Qualitäts-Haustüren zum Aktionspreis!

Entscheiden Sie sich jetzt für eine Original-ACHENBACH-Tür.

Nutzen Sie den Preisvorteil der Haustür-AKTION 2020 - einfach Prospekte anfordern!



Unser TIPP: Zuerst neue EnergiesparFenster einbauen lassen - anschließend die Fassade dämmen, dann kann die neue Heizung wesentlich kleiner ausfallen.



Qualitätsprodukte seit mehr als 50 Jahren!



www.achenbach-zell.de

ACHENBACH®
AUSSEN UND INNEN IN EINKLANG BRINGEN

**FENSTER
HAUSTÜREN
ROLLLÄDEN
KUNDENDIENST**

Achenbach Fensterbau GmbH
Reinersreuther Str. 10
95239 Zell im Fichtelgebirge
Telefon 0 92 57 / 9 41-0
info@achenbach-zell.de